

# SAC MYTHEN

## CLUB-NACHRICHTEN

Tourenberichte

Touren

Lidernen

Sommerkurs

Thomas Feer

**Sektion Mythen**  
Schweizer Alpen-Club SAC  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer



Mai - Juni 2026



# ALLES UNTER EINEM DACH

ENTDECKEN SIE MEHR IN UNSEREN  
56 FACHGESCHÄFTEN

[www.mythen-center.ch](http://www.mythen-center.ch)

**Mythen Center**  **Schwyz**  
ERLEBNIS EINKAUFEN

Ihr Ansprechpartner in den Bereichen Berg- und Outdoorsport



# GWERDER SPORT

Gwerder Sport

Poststrasse 1  
6436 Muoatathal

[www.gwerder-sport.ch](http://www.gwerder-sport.ch)  
Telefon 041 830 18 88

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag

9.00 - 12.00 Uhr

13.30 - 20.00 Uhr

Samstag (Nur im Winter)

9.00 - 15.00 Uhr



2

Sektion Mythen

# IMPRESSUM

## Club-Nachrichten der Sektion Mythen SAC

Erscheint 6 mal jährlich und wird allen Sektionsmitgliedern und Junioren zugestellt.

Auflage: ca. 2'000 Exemplare

Präsident:	Remo Bianchi praesident@sac-mythen.ch	079 737 01 64
Kassierin:	Luzia Betschart kassier@sac-mythen.ch	079 250 76 62
Redaktion Clubnachrichten:	Stephan Annen redaktion@sac-mythen.ch	079 341 64 21
Sekretariat:	Rebecca Hotz, Sektionssekretärin SAC Sektion Mythen 6430 Schwyz info@sac-mythen.ch	

Zuständig u.a. für Mitgliederwesen, Adressänderungen, Mutationen, „Drehscheibe“, Anliegen aller Art

Mutationen und Adressänderungen bitte im SAC-Portal direkt selbst erfassen

Datenschutz (Datenschutzgesetz (DSG) und Datenschutzverordnung (DSV) 01.09.2023:

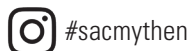
- Adressdaten dürfen zu Vereins- und Verbandszwecken verwendet werden
- Bildmaterial z.B. von Touren darf in den Vereins- und Verbandspublikationen verwendet und veröffentlicht werden
- Widerspruch muss vor Veröffentlichung erfolgen
- Details: siehe Homepage / QR-Code



Titelbild: Rebecca Hotz friends  
Bildnachweis: S. 42: Arnold Hediger  
S. 14, 49: Xaver Büeler  
Karikatur S. 29: Georg Sojer  
übrige: Teilnehmer Touren

Ausgabe Juli-August 2026: Redaktionsschluss/Inseratenannahme  
Tourenberichte bitte max. 2'000 Zeichen

31.05.2026



3

Sektion Mythen



# EDITORIAL

## Biwakromantik

Von den 152 Hütten, welche der SAC betreibt, sind rund 15 als «Biwak» klassiert. Eines davon ist das Salbitschijenbiwak der Sektion Mythen. Die kleine Biwakschachtel am Fusse des Westgrats dient schon seit über 50 Jahren als Basislager und Notunterkunft für Kletternde aus aller Welt.

Auf einer Bergtour in einem Biwak zu übernachten ist meist mehr als nur ein Nachtlager – es ist Teil des Abenteuerers. Man lässt den Komfort hinter sich und fokussiert sich aufs Wesentliche. Finden



wir Wasser vor Ort? Was kochen wir zum z’Nacht? Müssen wir Gas mitnehmen? Vielleicht ist diese Einfachheit der Grund wieder mal eine Tour mit Übernachtung im Salbitschijenbiwak zu planen? Vor dem Biwak sitzend den Blick schweifen lassen, die Stille geniessen... Es gibt nichts Schöneres!

Ausser es liegen schon sechs Westgrat-Aspiranten, vier Turm-2-Begeberinnen und zwei Südgrat-Akrobaten im Biwak - ein Blick auf unser obligatorisches Reservationssystem lohnt sich auf alle Fälle!

Ich wünsche allen einen wunderschönen Bergsommer mit vielen tollen Hütten- oder Biwakerlebnissen!

Thomas Hediger  
ehem. Biwakchef  
Salbit



4

Sektion Mythen

# IN EIGENER SACHE

**Sektion Mythen**  
**Schweizer Alpen-Club SAC**  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer



## Gesucht:

## Sektionspräsident/in

Remo Bianchi hat sich entschieden, sein Amt als Sektionspräsident an der GV vom 13. Februar 2027 abzugeben. Deshalb ruft der Vorstand interessierte Personen auf, sich bei Interesse an diesem zu melden.

### Deine Aufgaben:

- Leitung von 5-6 Vorstandssitzungen pro Jahr
- Vorbereitung und Leitung der GV (jeweils im Februar)
- Vertretung der Sektion auf nationaler Ebene (Präsidentenkonferenz, Abgeordnetenversammlung, Regionalkonferenz)
- Mitarbeit in und ggf. Leitung von sektionseigenen Projekten
- Führung einer Mitarbeiterin (Sektionssekretariat)

### Was bringst du mit:

- Verbundenheit mit der SAC Sektion Mythen
- Bereitschaft und Freude, sich ehrenamtlich für die Weiterentwicklung der Sektion einzusetzen
- Führungsfähigkeiten
- integrative Persönlichkeit mit guten Kommunikationseigenschaften

### Was bieten wir:

- aufgeschlossenes und motiviertes Vorstandsteam
- sinnstiftende und gesellschaftlich wertvolle Tätigkeit
- Weiterbildungsmöglichkeiten mit Seminaren des Zentralverbands

Möchtest du weitere Auskünfte? Oder gleich dein Interesse anmelden?  
Melde dich bei der Kontaktperson Luzia Betschart, Kassierer  
kassier@sac-mythen.ch  
079 250 76 62 (ausserhalb Bürozeiten)



# TOURENBERICHTE

---

## Skitour Brünnelistock (statt Hochstuckli)

6. Januar 2026

Sehr kalt, Pulverschnee und herrliches Winterwetter: Eigentlich eine gute Ausgangslage für eine Skitour in den Voralpen. Doch die geringe Schneehöhe und die fehlende Unterlage machte die Wahl des Tourenziels nicht einfach. Zu zehnt sind wir im Petersboden, Oberiberg gestartet. Über Änglisfang und Hobacher haben die Sonnenstrahlen die frierenden Gemüter wenigstens etwas erwärmen können bevor die Route nordwestlich hinter Loseggen bis kurz vor dem Gipfel im Schatten verläuft. Ein prächtiges Winterpanorama präsentiert sich uns auf dem Brünnelistock. Für eine längere Rast ist es zu kalt. Dafür wertet der Pulverschnee und der darunter liegende Altschnee die Abfahrt im Loseggen wesentlich auf. Im unteren, flacheren Abschnitt wird den Belag hie und da malträtiert, aber die Tour hat die Teilnehmer den Umständen entsprechend erfreut.

Benno Reichlin

---

## Skitour Wilde Maa (1793 m)

20. Januar 2026

Sechs Teilnehmer/Innen haben sich von Benno verführen lassen, dem diesen Winter leider häufigen Nebel im Unterland zu entfliehen. Mit zwei Autos ging Richtung

Illgau (Kessleren). Gut angekommen und einen Parkplatz ergattert, machten wir uns schön hinter Benno aufgereiht, auf via Fraumattried, Feissi, Nühüttli zum Gipfelkreuz auf dem Wilde Maa/First. Auf dem noch gefrorenen, aber griffigen Schnee, kamen wir gut vorwärts und mussten die Skier nur einmal durch ein kurzes Waldstück abziehen.

Nach der kurzen Gipfelrast mit herrlichem Rundblick genossen wir die kurze Abfahrt im Pulverschnee zurück zum Nühüttli. Die Frage, ob wir den Gegenanstieg zum Spirstock noch machen wollen, war schnell geklärt, hatten wir doch alle das Gipfelrestaurant vis-à-vis schon lange gesehen. Also los, und ab auf die Sonnenterasse. Gestärkt mit Speis und Trank machten wir uns später auf die Abfahrt Richtung Auto. Die Schneeverhältnisse waren überraschend gut, da Benno zielsicher die letzten schattigen Hänge fand, oder die Schneedecke noch tragend war. In Illgau angekommen reichte es in der Sigristenhaus-Hütte dann sogar noch für ein Abschluss-Getränk, bevor diese für die Zimmerstunde schloss.

Danke Benno für die Organisation und Durchführung. Wir kommen gerne wieder.

Walter Aschwanden



6

Sektion Mythen

# THOMAS FEER

## Tourenchef beim SAC-Mythen

*Thomas, seit wann bist du Tourenchef des SAC Mythen?*

Das Amt des Tourenchefs habe ich 2008 übernommen. Vor mir war Markus Beeler ein Jahr im Amt. Bis 2006 war es Wisi Müller.

*Als Tourenleiter bist du «Oberbefehlshaber» über deine Tourenchefs. Wie findet man diese?*

Wir haben zum Glück immer wieder Mitglieder, die diese Herausforderung mit Herzblut annehmen.

*Wie arbeitest du mit den Tourenchefs zusammen?*

Da die Tourenleiter immer weniger Zeit hatten, organisierte ich die letzten Jahre das jährliche Tourenleitertreffen, verabschiedeten das Jahresprogramm. Dieses wird von der Tourenkommission begutachtet, bevor es frei gegeben wird. Der Tourenchef bestimmt zuletzt die Farbe, des neuen Jahresprogramms. Eine schöne Arbeit, quasi das «Tüpfli auf dem i» (schmunzelt)

*Welche Anforderung muss ein Tourenleiter erfüllen?*

Mit den Bergführern, allen voran Adi

Schuler, organisieren wie je einen

Skitouren- und einen Kletter-

Hochtouren-Kurs. Da sich

unsere Mitglieder zusätz-

lich weiterbilden, habe ich

in meiner Amtszeit keinen

schwerwiegenden Unfall

mitbekommen. Ein Gross-

teil der Leiter besuchten

überdies alle 2 Jahre einen

2-tägigen J+S Fortbildungs-

oder Tourenleiterkurs. Sollte es

doch einmal zu einem schweren Unfall auf

einer Sektionstour kommen, haben wir seit

2019 ein Notfallkonzept.

*Du gibst dein Amt nun ab. Mit einem lachenden oder weinenden Auge? Oder mit beidem?*

Mit beidem. Nach

18 Jahres als Tou-

renchef ist die Zeit

gekommen, das Amt

weiterzugeben. Es

hat immer alles funk-

tioniert, aber es darf auch da einmal alles

hinterfragt werden und mit neuen Ideen das

Jahresprogramm interessanter zu gestalten,

oder die Leiterausbildung einmal genauer



### Thomas Feer Chef Touren 2007-2026

Was wäre eine SAC-Sektion ohne seine Touren? Während 18 Jahren sorgte Thomas Feer mit seinen Tourenleitern für abwechslungsreiche Programme. Gegen 3'000 Veranstaltungen und rund 4'000 Tourentage sind in dieser Zeit den Vereinsmitgliedern angeboten und rege benutzt worden. Dass er dabei auf die verschiedenen Kategorien und Stärkeklassen wie KiBe, Vete-Dieses wird von der JO etc. eingegangen ist, versteht sich von selbst. Herzlichen Dank, Thomas!



# TOURENBERICHTE

anzuschauen und zu verbessern. Ich wünsche Corina Brugger viel Freude ihrer neuen Aufgabe.

Jetzt bleibt mir noch der Dank an den Vorstand, dass sie es so lange mit mir ausgehalten haben. Den Dank spreche ich auch im Namen der einzelnen Gruppen aus, FaBe, KiBe, JO und Veteranen. Un er geht natürlich an alle J+S- und Tourenleiter der Sektion Mythen weiter, ohne sie gäbe es kein Tourenwesen.

Interview:  
Stephan Annen

---

## Rotenflue

27. Januar 2026

Wie und wo geht man auf die Rotenflue bei einer Schitour, wenn es fast keinen Schnee hat? Dies fragte ich mich auch und ging auf die Suche nach Schnee. Bei den Rietern im Chaisten war der optimale Beginn für eine Schytour. Wo früher die Abfahrt der Schyfuhrer nach Rickenbach und Schwyz war, hatte es gerade noch genug Schnee um eine schöne Spur in die Landschaft zu ziehen. Ausser ein paar Trämp von Schneeschuhläufern, Hasen, Füchsen und Hirschen, die hier das nächtliche Vergnügen haben, ist die Natur komplett unberührt. Anders war es in der Hand beim Schigebiet. Hier war der Teufel los, und so verkrochen wir uns zuerst ins

Restaurant um einen Kaffee zu genehmigen.

Über die Zubringerpiste, die zum Teil glesig und aper war, erreichten wir den Gründel. Von jetzt an war das Schümli der letzten Nacht unter unseren Schyen zu spüren. Kreuz und Quer machten wir eine Spur durch die Riedlandschaft um möglichst wenig über das Gehöger der Schnee stehenden Maschinenspuren fahren zu müssen. Bei der Schnapshütte querten wir noch einmal die Piste und passten gut auf, dass uns keiner überschoss. Nach einer Tenü-Erleichterung und dem Schluck aus der Guterä, zogen wir die Spur entlang dem Winterwanderweg, vorbei an jungen Birken und alten Euschen. Der Schnee ist fürs opsi laufen perfekt, doch für die Abfahrt wird wohl die Schypiste erhalten müssen! Auch versagte zuletzt noch die Sonne und so müssen wir wieder fürälitzä und die Kappe über die Ohren ziehen. Die letzten 200 Höhenmeter ab Müsliegg waren die gächsten, aber das bewältigten alle 5 Teilnehmer mit Bravour. Nur ein paar Tötz an den Fellen verursachten einen kurzen Boxenstopp.

Auf dem Gipfel wurde wieder alles in Ordnung gebracht, verstaut und uns zurecht gemacht für den Restaurant Besuch. Mit Suppe, Wurst, Most, Wasser und Kaffee stärkten wir uns für die Abfahrt. Zuerst schlieferten wir über die Stäglerenpiste, nachher über ä chli Schnee und Wäslig Richtung Grossenboden. Von da an konnten wir unser Talent voll entfachen und mach-



8

Sektion Mythen

# TOURENBERICHTE

ten viele Tomba- und Hemmi-Ränke auf der Piste. Im Chäisten abseits des Schyrummels war dann wieder mehr Geschick erforderlich.

Wir erreichten alle mit kleinen Verränkungen, aber ohne Stürze, den Chloterlibach, wo es zu Fuss bis zum Auto ging. Eine gelungene Tour an einem schönen Tag.

Josef Wiget

## Helgenhorn

8. Februar 2026

Sehr früh am Morgen starteten wir in All'Acqua zu unserer Skitour. Das Helgenhorn bereits im Blick, ein kleiner, spitzer Gipfel, weit oben und weit hinten. Noch vor dem Aufteig übergab mir Patrick die ehrenvolle Aufgabe, im Anschluss an meine allererste SAC Skitour den Tourenbericht verfassen zu dürfen. Der Aufstieg führte uns zuerst durch den Wald, bevor sich das Gelände zu einer eindrucklichen, weiten Hochebene öffnete. Bei strahlend blauem Himmel marschierten wir durch diese wunderschöne Landschaft, für mich ein fantastisches Highlight. Für Patrick war es die erste Tour als frischgebackener Tourenleiter. Gekonnt sowie mit



# TOURENBERICHTE

der nötigen Ruhe und Unterstützung führte er uns alle sicher bis zum Gipfel. Bei der Abfahrt war die Sicht leider nicht mehr ganz optimal. Trotzdem genossen wir die verdiente Fahrt und errichten gesund & munter, minus einem Skistock und ich ziehmlich k.o. All'Acqua. Herzlichen Dank für das tolle Erlebnis und meinen geglückten Einstieg.

Antonia Betschart

## Rigi (statt Winterhorn)

20. Februar 2026

Eigentlich wäre alles ganz einfach gewesen: absagen, Zuhause bleiben, Kaffee trinken, und rumzuhängen. Unser ursprüngliches

Ziel, das Winterhorn, war bei diesen Wetterverhältnissen absolut nicht zu erreichen. Doch Patrick, unser lokaler Rigi-GPS in Menschengestalt, stellte innert Kürze ein neues und überraschend abwechslungsreiches Programm zusammen.

Start in die Nebelwelt: Auf der Rigi Scheidegg ging's gleich mit einer kleinen Abfahrt los, direkt an den Rand des Hinder Dossen. Und dann begann der eigentliche Sport des Tages: Felle montieren. Felle demontieren. Felle montieren. Felle demontieren. Insgesamt vier Mal – für Hinder Dossen, Chli Dossen, Schild und schliesslich die Rigi Kulm.

Als wir schliesslich die Heiri-Hütte erreich-



# TOURENBERICHTE

ten, fühlte sich der Eintritt in die warme Stube wie eine kleine Erlösung an. Raus aus den nassen Kleidern, hinein in wohlige Wärme und eine hervorragende Verpflegung.

Wir wollten raus, trotz schlechtem Wetter – und genau das haben wir bekommen. Kein Postkartenwetter, keine Aussicht, keine perfekten Bedingungen. Aber dafür ein Tag voller Erlebnisse, Teamgeist, Humor und Nebelromantik. Danke an alle Teilnehmer Patrick, Andrea, Verena, Corina und Beat.

Beat Affentranger

## Skitour ab Bisisthal (Ersatztour Laucherenstöckli- Furggelenstock-Brünnelistock)

22. Februar 2026

Aufgrund des Lawinenbulletins (überall wo es Schnee hat, ist Stufe 3+ oder sogar 4) war ich auf die Ersatztour gespannt. Rolf hat uns einen perfekten Plan vorgeschlagen, woran ich natürlich auch keinen Moment gezweifelt habe.

Wir parkierten beim oberen PP Handgruobi. Aufgrund des schönen Wetters war schon ein reger, oder sogar leicht hektischer, Betrieb von Pistenfahrenden. Wir zogen dann davon, Richtung Laucherenstöckli. Die erste Abfahrt Richtung Oberiberg auf der perfekt präparierten Piste war ein Genuss. Anschliessend fellten wir wieder auf und wählten die weniger bekannte Route durch den

Wildschutzkorridor Richtung Furggelenhütte. Von hier auf den Furggelenstock mussten wir nochmals unsere Reserven mobilisieren, es war stotzig und warm. Ab hier rutschten wir im leichten auf und ab Richtung Brünnelistock. Hier ging es zügig vorwärts, das kühle Getränk in der Schnapshütte war in Griffweite. Zack die Felle weg, Abfahrt auf der Piste und schon konnten wir bei Aprés-Ski-Hits unser Bier o.ä. geniessen.

Lieber Rolf, vielen Dank für die gut gewählte Ersatztour. Wir haben den Tag genossen.

Andrea Müller



**WELCHER IST IHR TYP?**

**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

**15x PRES-LEISTUNGS SIEGER**

**ŠKODA OCTAVIA: jetzt kennenlernen**

Ob Sie das meistgekaufteste Auto der Schweiz als abenteuerlustigen Scout, kraftvollen RS oder beliebten Klassiker wählen: Sie profitieren von modernsten 4x4-Technologien und einem vielfach ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis. Jetzt bei uns Probe fahren. **ŠKODA. Made for Switzerland.**

**Garage Gianella AG**  
Bahnhofstrasse 186  
6423 Seewen SZ  
Tel. 041 811 35 21  
www.garage-gianella.ch



# TOURENBERICHTE

## Furggelenstock

24. Februar 2026

Grosse Diskussion auf dem Parkplatz, gömmer oder gömmer nid. Jeder hatte eine andere Prognose fürs Wetter. Einer meinte sogar, seine Frau habe ihm gesagt, gang du jetzt nur, jetzt grad regnet es nicht. Und so sind wir gegangen. Im Riedkapelli hatte sich der fünfte Teilnehmer ins Auto gequetscht. Kein Schnee und wir sind schon bim Muser verbie. Auf der Haggenegg sah es schon besser aus dem mit Schnee.

Wir packten die Schi und stampften durch den nassen und tiefverlöcherten Schnee bis zum Pistenanfang. Nach äs paar Ränk waren wir schon beim Grillhüttli und mussten zwei Kaffee trinken bis es aufhörte zu seichen. Wir zahlten, sagten mier chömid nu einisch und machten eine Schussfahrt ins Brunni.

Mit den Fellen an den Schiern gings zügig obsi. Aber zuerst musste noch von einem Verhüenderi der Geldseckel gesucht werden. Gemächlich gings höher und ufemä Bödeli verschnaufften wir und löschten den Durst. In weiter Ferne sahen wir schon eine blaue Störung. Die letzte halbe Stunde war gächer und schon hatte ein Hüenderi seine Kappe nicht mehr. Kurz wurde auf dem Gipfel etwas gepickt, denn der Tourenleiter sprach immer von einer Suppe im Grillhüttli.

Die Abfahrtwar ä chli sträng durch den verseichten Schnee und auch die Schi wollten nicht so recht nitzi. Mit voller Energie kleb-

ten wir im Brunni die Felle wieder an die Schy, denn die Sonne gügselte schon über das Haggenspitzli. Alle genossen die Grillhüttlisuppe und etwas Zusätzliches. Wir machten Sprüche und lachten auch als ein Schylehrer uns Handschuhe brachte, die einer von uns verloren hatte.

Eine Schytour des Vergessens! So machte der Tourenleiter die ersten Schritte weiter zur Haggenegg ohne seinen Rucksack. Bei schönstem Sonnenschein erreichten wir die Haggenegg und meinten, es wäre wirklich schade gewesen, wenn wir zu Hause gehockt wären.

Josef Wiget

---

## Rau Stöckli

27. Februar 2026

Beim Schwandboden im Bisisthal parkiert, geht's weiter über die apere Strasse auf Höhe EBS-Kraftwerk, wo die Skier montiert werden.

Zu fünft führt uns Werni durch den Ruosalper Wald hinauf zum Teestop auf Oberstafel. Bei super Wetter und auf mehrheitlich tragendem Schnee ziehen wir, wenn nötig mit Abstand, über das Munggenband weiter zum sonnigen Rau Stöckli. Schweissgebadet gibt's noch einen Schluck, bevor wir zum Gipfelkreuz hoch kraxeln und das Ziel, die Aussicht und unsere Leistung geniessen.



12

Sektion Mythen

# TOURENBERICHTE



Wir fellen für ca. 15 Min am Waldiseeli vorbei und weiter, bis wir zum Schlänggen und zum Schwandboden abfahren können.

Endlich konnte man mal wieder sorglos ohne Steinkontakt losfahren.

Nach genussvoller Rast am Gipfelfels fährt uns Werni gekonnt voraus, an den abgegangenen und gefährdeten Lawinhängen vorbei und via Rossplatten zum Waldieggen. Die Mädels dürfen etwas mehr tragenden Harst geniessen, doch auch für die Schwertransporter gibt's Genussabschnitte.

Danke Werni für deine gekonnte Führung und Gipfel-Guuzli, ein wunderbarer Touren- tag hat viel Spass gemacht.

Beat Gwerder





# TOURENBERICHTE

## Skitour Hoch Fulen

28. Februar 2026

Um 5:45 Uhr trafen wir uns auf dem Hauptplatz und machten uns gemeinsam auf den Weg nach Unterschächen. Dort startete unsere heutige Skitour. Zunächst folgten wir der Strasse durchs Brunnital, bevor der erste Aufstieg ab Brunni begann. Der Schnee war ziemlich hart, weshalb ich froh war, dass wir die Harscheisen montieren. So gewannen wir sicher an Höhe. Nach diesem Aufstieg erreichten wir die Hochebene Grisstal, die wir bei strahlend blauem Himmel durchquerten. Die weite, offene Landschaft war eindrucksvoll und bot eine wunderbare Stimmung. Am Ende der Ebene folgte ein weiterer Aufstieg hinauf zu einem Sattel. Von dort führte die Spur weiter bis zum Gipfel des Hoch Fulen auf 2506 m.ü.M. Heute waren wir die ersten auf dem Gipfel und konnten die herrliche Aussicht in aller Ruhe geniessen. Da zudem kein Windchen wehte, war es besonders angenehm und gemütlich. Schon bald trafen die nächsten Skitourengruppen ein, sodass wir Platz machten und uns auf die Abfahrt wagten. Der Schnee war um diese Zeit noch gut zu fahren und bereitete richtig Freude. Unten angekommen liessen wir die Tour gemütlich auf der Sonnenterrasse beim Brunnialp Beizli ausklingen und genossen noch die Frühlingssonne. Hans: Vielen Dank für das tolle Erlebnis!

Antonia Betschart

## Umrundung Schwarz Stöckli

28. Februar 2026

Aufgrund der Lawinensituation konnte die ursprünglich geplante Skitour nicht durchgeführt werden. Da die frühlinghaften Temperaturen bereits zum Vorschein kamen, wurde die Tour entsprechend angepasst und wurde zu einer Klettertour aufs Adlerspitzli.

Vom Mythenbad ging es zu Fuss Richtung Hasliwald und von dort in den Einstieg aufs Adlerspitzli Südostgrat.

Im T-Shirt starteten wir die Kletterei mit einer dreier Seilschaft bei herrlichem Sonnenschein. Oben angekommen und nach einer kurzen Verpflegung, entschieden wir uns für die Abstiegsvariante "Abseilen statt durchs Ruchband zu laufen". Nach einer spassigen Abseilstrecke hiess es dann wieder den selben Weg zurück zum Auto zu gehen. Vielen Dank an Patrick und Markus fürs Mitkommen und die schöne Tour mit euch.

Mike Moser



# TOURENBERICHTE

## Skitour Bergenchöpf (1748m)

3. März 2026

Nach den extrem warmen letzten Tagen waren wir gespannt, ob wir noch etwas Schnee am Südhang des Prugelgebietes finden. Sieben Motivierte nahmen sich der Aufgabe an und trafen sich in Schwyz für die von Benno organisierte Tour auf die Bergenchöpf.

Mit zwei Autos ging's Richtung Fruttli, wo wir noch die letzten freien Parkplätze ergatteten. Gleich beim Parkplatz konnten wir auch schon die Skier anziehen und der schneebedeckten Strasse entlang dem Starzenbach loslaufen. Schnell erreichten wir den Guetentalboden und damit auch die Sonne, welche uns dann die ganze Tour begleitete.

Hütte, konnten wir eine Gruppe Gämsen beobachten, die sich von den "Schönwetter-sportlern" nicht gross beeindruckt zeigten.

Und schon erreichten wir die "Chöpf" und freuten uns über die tolle Aussicht, das Znüni und die feinen "Mon Chéri" von Agnes.

Zur Abfahrt wählte Benno den Weg Richtung Schattgaden/Gruebi und bescherte uns damit die erste Frühlingsabfahrt mit optimaler, dünner Sulzschicht. Offensichtlich hat das Timing perfekt gepasst. Um 12:00 Uhr sassen wir schon bei «s'Konditors» im Garten und konnten auf eine tolle Tour zurückblicken.

Danke Benno für die schöne Tour.

Walter Aschwanden



# TOURENBERICHTE

## Höch Gumme (statt Blüenberg)

10. März 2026

Die Verhältnisse für die Abfahrt vom Blüenberg ins Muotathal erschienen mir nicht mehr wirklich gut, die Laufpartie vom Hellberg bis ins Tal runter zu lang. Auf Lidernen liegt zwar genug Schnee, aber schattenhalb ist der zerfahrene und sehr kompakte Schnee auch nicht wirklich ideal. So habe ich ein sonniges Tourenziel ausgesucht. Der Höch Gumme oberhalb von Lungern wird von der Sonne beschienen und hat scheinbar noch genügend Schnee für eine Abfahrt bis zur Bergstation der Seilbahn. Der einzige Wehrmutstropfen, die etwas lange Anfahrt mit dem Auto.

Zu fünft trafen wir uns auf dem Gemeindeparkplatz und machten uns auf die Fahrt nach Lungern. Mit der modernen Turrenbahn erreichten wir bequem die Bergstation auf 1563 m Höhe und der Aufstieg konnte beginnen. Wir stiegen direkt über den Grat zum Finsterbüel und knapp unter dem First oberhalb der Alpsiedlung Breitenfeld hinauf in die grosse Mulde nördlich von Schönbiel. Über diese stiegen wir hinauf zum Sattel zwischen dem Männli und dem Höch Gumme. Dem Grat folgend erreichten wir schon bald über den Arnifirst unser Tourenziel. Da der Saharastaub mittlerweile weitergezogen war, konnten wir bei schönstem



Sonnenschein die wunderbare Aussicht auf die Berner- und Urneralpen sowie hinunter zum Brienersee ausgiebig geniessen. Um die Mittagszeit machten wir uns auf die Abfahrt. Die frühlingshaften Bedingungen mit Sulzschnee liessen unsere Herzen höher schlagen und so erreichten wir recht zügig wieder unseren Ausgangspunkt.

Vor der Talfahrt mit der Seilbahn konnten wir im schönen Bergrestaurant an der warmen Sonne das Erlebte nochmals revuepassieren lassen. Wir erlebten eine schöne Frühlingsskitour mit viel Sonne, einer grandiosen Aussicht und nur wenigen Leuten unterwegs.

Wisel Rey



# TOURENBERICHTE

## Rossstock (statt Ruosalper Chulm)

17. März 2026

Nach dem Wintereinbruch herrschte gemäss Lawinenbulletin immer noch Stufe 3, erheblich. Da in der Nacht vor der grossen Aufhellung noch leichter Regen angesagt war und gleichzeitig die Wanderung vom Schwandboden zum Sali entlang der gesperrten Strasse auch nicht gerade einladend ist, entschloss ich mich anstelle der Skitour auf die Ruosalper Chulm für den Rossstock auf Lidernen.

Um halb Acht besammelten sich 2 Veteraninnen und 5 Veteranen beim Brüölparkplatz, bevor es mit dem Auto zum Chäppeli-berg im Riemenstaldnertal ging. Wir waren überrascht, dass wir gleich in das Bähnli

einsteigen und in zwei Fuhren hinauf nach Lidernen fahren konnten. Hier blies uns der kalte, morgendliche Bergwind entgegen, so dass wir uns ohne lange zu verweilen auf den Weg machten. Erstaunlicherweise waren wir bis zum Gipfel alleine unterwegs. Die vorhandene Spur war selbst für uns Veteranen etwas flach angelegt. Statt um jedes kleine Hügelchen herum zu laufen, begradigten wir die Spur immer wieder, so dass wir flott vorankamen. Die flacheren Abschnitte unterhalb des Gipfels waren recht abgeblasen und vom Wind bearbeitet. Trotzdem konnten wir problemlos das Skidepot recht weit oben machen. So war der Fussaufstieg zum Gipfel nicht mehr weit.

Die Sicht hier oben war bei herrlichem Sonnenschein einfach grandios. Da wir alleine auf dem Gipfel waren, konnten wir



# TOURENBERICHTE



auch die Ruhe hier oben genießen. Da immer noch die Bise wehte, entschlossen wir uns, die Gipfelrast unterhalb des Skidepots beim Abzweiger zur Rossstocklücke zu machen. Und dann kamen die Skitüreler und Schneeschüeler hordenweise von unten! So machten wir uns bald auf die Abfahrt. Die ersten paar abgeblasenen Höhenmeter waren noch ein wenig gewöhnungsbedürftig. Doch dann fanden wir schnell noch kaum befahrene, wunderschöne Pulverschneehänge, in die wir unsere Spuren legen konnten. Natürlich wollten wir noch in unserer clubeigenen Lidernenhütte einkehren und die herrliche Winterlandschaft und die wärmende Sonne genießen.

Auf die Talabfahrt zum Chäppeliberg verzichteten wir, war doch die Schneedecke zumindest in der zweiten Hälfte zu gering und kein wirklicher Abfahrtspass zu erwarten

war. Es war ein richtig schöner und erlebnisreicher Skitourentag und es hat sich definitiv gelohnt etwas früher aufzustehen, um so den Massen ausweichen zu können.

Wisel Rey

## Misthufen-Geissstock

22. März 2026

... musste leider wegen schlechter Wettervorhersage verschoben werden.

Die Doodle-Umfrage «Ich habe gar keine Lust, mühsam wieder einen Berg hoch zu laufen» fand keine Zustimmung. Somit wurde die Tour auf Sonntag, 22. März 2026 verschoben.

Da das Programm mehr als 1600 Höhenmeter vorsah, blieb die Anmeldung überschaubar.



# TOURENBERICHTE

bar – Pia, Wisi, Beat, TL Patrick und meine Wenigkeit nahmen teil.

Im Tal lag kein Schnee mehr, so wurde entschieden, bis nach Hellberg zu fahren. Dass man die Ski auch hätte tragen können, bewies ein fremder Löli, der unser Mitfahr-Angebot dankend ablehnte – er müsse noch Höhenmeter machen.

So starteten wir ab Hellberg über Grasbüschel und Laubhaufen, vorbei an Steinen bei immer mehr zunehmendem Schnee in Richtung Riggis.

Beim Ahöreli machten wir einen ersten Züni-Halt, wo von einzelnen Teilnehmenden schon von Bier geträumt wurde, doch sinnvollerweise und Mangels Blondem blieb es jedoch beim Marschtee.

Unser flottes Aufstiegstempo zum Wyss Nollen wurde nur kurz von einem brunstenden Auerhahnpaar eingebremst. Nach einem kurzen Fussabstieg lag das Tagesziel Misthufen vor uns. Doch zum Erstaunen des Schreibenden, liess Patrick den Gipfel rechts stehen und peilte den naheliegenden Geissstock an. Nach dem Abfellen stiegen wir zu Fuss die letzten Meter zum Gipfel hoch. Ein alter Hase bewies uns jedoch, dass man auch mit Skiern auf den Gipfel kommt. Bei doch kühlen Temperaturen genossen wir die herrliche Aussicht und unsere verdiente Mittagspause.

Auf der Abfahrt über Achslen fanden wir

super jungfräuliche Hänge vor, so dass wir bilderbuchmässige Spuren legen konnten. Doch je weiter »nitzt« wir kamen, desto schlechter wurden leider die Schneeverhältnisse (Bruchharsch). Unsere Beine wurden nochmals so richtig gefordert. Ab Äbnet war es dann endgültig vorbei. Nun hiess es Skier schultern und zum Ausgangspunkt zurücktragen.

Zum Fachsimpeln bei Bier, Kaffee und Kuchen kehrten wir noch bei «Conditors» ein.

Ein herzliches Dankeschön an «Petrus», alle Teilnehmenden und insbesondere an Patrick für die hervorragende geführte Tour.

Markus Annen



# TOURENBERICHTE

## Laucherenstock via Mördergruebi

24. März 2026

Wahrscheinlich sind die Einheimischen im Ibrig einfach die besseren Schneeanbeter als diejenigen auf der Fillgauerseite. Denn für die Schitour über den alten Chäsweg hatte es auch dieses Jahr wieder zu wenig Schnee. Also machten wir uns mit dem Schiplunder parat und fuhren zum Parkplatz an der Laburgstrasse. Tiptoppe Schneesverhältnisse fanden wir, nur die ersten 100 Meter mussten wir noch ein paar Müshüfen und Graswäslig überfahren. Auf tragendem Schnee, der in der letzten Nacht noch mit einem Schümli Neuschnee verbessert wurde, gings obsi durch die Bueffen. Auch durch den Bueffenwald waren prima Verhältnisse. Das Neuschneeli wurde immer grösser und so mussten keine Harscheisen an den steilen Stellen montiert werden, wie in anderen Jahren.

Nach Tenüfetz, kurzen Trinkhalt und einem Tötz-Abkratzen brannte die Sonne schon richtig frühlingshaft. Wir waren in den Duolen und den alten Föhren der Mördergruebi wie n einer anderen Welt. Bei der Abigweid verliesen wir die Spur und testeten den Neuschnee und suchten die Nähe der alten

Bäume. Ich merkte noch glie, dass die Abfahrt über die Schipiste die beste Sache ist, denn es hatte ein fast 10 cm neues Gusäli.



Zuerst wurde aber auf dem Laucherenstock der Znüni Sack und die Gutterä hervorgeholt. Wir genossen die Ruhe und freuten uns auf die schöne Abfahrt. Bei der Laucheren Beitz wurde noch einmal für uns extra ein Tisch aufgestellt und wir genossen zwei Kaffeerrunden. Den zwei Spendern sei herzlich gedankt. Danke auch dem Personal, das schon in der Aufräumphase war.

Im unteren Teil der Abfahrt der Bueffenweid hat uns der alte Schnee wunderbar getragen und so waren alle Ränke mit guter Stilnote zu bewältigen. Als wir wieder alles verstaub hatten und da auf der Ibergereggrasse keine Beitz offen hatte, verabschiedeten wir uns sechs Geniesser voneinander und hofften auf ein Sonnengrübäli zuhause.

Josef Wiget



# TOURENBERICHTE

## Brudel- und Teltschenhorn

28. März 2026

Am frühen Morgen trafen wir uns in Schwyz und fuhren direkt nach Realp um den ersten Zug ins Goms zu erwischen. Dort empfing uns eine Winteridylle: die ganze Landschaft in einer weissen Pracht eingehüllt!

Das Wetter war klar und hat uns viel Sonnenschein erhoffen lassen. Einzig die Temperatur war etwas tief, was uns aber motivierte den Aufstieg mit anspruchsvollem Tempo in Angriff zu nehmen.

Nach etwa mehr als einer Stunde kamen wir an unserem ersten Rastplatz in einer Lichtung mit einer kleinen Hütte an. Hier kamen wir mit den ersten Sonnenstrahlen in Kontakt.

Nach einem weiteren kurzen, aber steilem Waldstück erreichten wir die Mossmatte, eine weite Bergwiese. Hier hatten wir erstmals Sicht auf das Brudelhorn, unser erstes Ziel. Von da an war uns ein steter Sonnenschein bis zum Gipfel gewährt.

Leider war die wärmende Wirkung des Sonnenlichts nur von kurzer Dauer, da sich ein immer stärker werdender Wind über die Berge bewegte. Je näher wir dem Gipfel

kamen, desto stärker blies er.

Vom Grat aus sind wir auf das Brudelhorn gekommen, wo wir vom Alphubel übers Finsteraarhorn bis zum Galenstock ein wundervolles Panorama geniessen konnten.

Es folgte eine kurze, von frischem Pulver geprägte Abfahrt südlich des Grates, wo wir an einem windgeschützten, sonnigen Felsen Mittagspause hielten.



Danach noch ein kurzer Aufstieg zum zweiten Gipfel. Entgegen der Wetterprognose hatte sich das Wetter länger gehalten, als erwartet und es gab noch die letzten Sonnenstrahlen für uns.

Es folgte eine Abfahrt, die sich von anfänglich akzeptabel, zu einem traumhaften Erlebnis entwickelte. Von offenen Powder-Hängen bis zu Slalom zwischen Bäumen im Wald hatten wir ziemlich alles, was das Herz begehrt.

Vor 14:00 Uhr sind wir in Ulrichen zufrieden und leicht erschöpft angekommen. In einmal Lokal haben wir uns mit Kaffee, Kuchen und natürlich frischem Bier verpflegen konnten.

Beric Custer



22

Sektion Mythen

# VERSORGUNG LIDERNENHÜTTE

Samstag, 13. Juni 2026

Auch dieses Jahr wird die Lidernenhütte für die Sommersaison mit Brennholz versorgt. Die Getränke und Lebensmittel werden schon Mitte Mai unabhängig vor dem Brennholz hochgebracht.

Wir freuen uns auf Helfer, die am 13. Juni anpacken beim Einfüllen der Flugnetze mit dem Brennholz. Oben bei der Hütte sollten die Netze wieder möglichst rasch geleert werden. Danach sind fleissige Hände gefragt für das Anschleifen und Ölen der Tische und Bänke der Terrasse und weitere Kleinarbeiten rund um die Hütte.

Treffpunkt: 07:30 Uhr Parkplatz Brüöl (unterhalb Café Rysler)  
anschl. Fahrt mit PW

Ausrüstung: Berg- / Arbeitskleider, dem  
Wetter angepasst.

Durchführung: Bei jedem Wetter

Anmeldung / Auskunft: Hans Gisler, 079 698 43 41



# LIDERNEN-BUCH

## Lidernen - Bergheimat und Sehnsuchtsort

Am 15. März 2026 fand in der Spinnerei-Indoor-Halle in Ibach die Vernissage des neuen Buches von Xaver Büeler statt. Die zahlreichen Anwesenden konnten sich über ein faszinierendes Werk in Wort und Bild orientieren.

Xaver Büeler ist in der Outdoor-Szene der Region alles andere als ein Unbekannter. Sein erstes Buch "Schwyz Outdoors" ist ein Leitfaden für viele, die sich gerne in der Natur bewegen und für solche, die das auf ihrer ToDo-Liste haben. Nun präsentiert er ein neues Werk zu diesem Thema, es widmet sich der Lidernen, dabei erweitert er den Fokus auf Lebensformen und Natur.

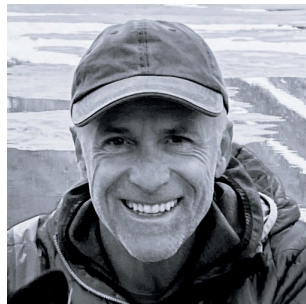
Die Projektidee kam ursprünglich aus Kreisen des SAC Sektion Mythen, welche das Werk auch finanziell sowie mit "Rat und Tat" unterstützten. Präsident Remo Bianchi eröffnete denn auch den Reigen der Redner und wies auf die sektionseigene Hütte hin, welche spätestens nach dem Bau der Seilbahn von Käppeliberg zu einem Zentrum des

Bergsports avancierte.

Xaver Büeler seinerseits hatte sich schnell von der Idee anstecken lassen, auch

wenn er im Hinblick auf den Arbeitsaufwand mit Augenzwinkern betonte: "Man hätte es eigentlich besser wissen müssen".

Dank der ihm eigenen Begeisterung für alles



was man im Freien tun kann, entstand ein Buch welches weit über dieses Thema hinauszeigt: Nebst persönlichen Porträts von Menschen auf Lidernen finden sich Beiträge zu Geologie, Tieren und der vielfältigen Pflanzenwelt. Und selbst im Zusammenhang mit Outdoorsport erfährt man neues: Wer wusste schon, dass man auf Lidernen auf Höhlenforschen, Standup-Paddeln oder gar Schwimmen kann. Für alle welche die dieses nahe Freizeitgebiet (vorerst) vom Sofa aus erle-



# LIDERNEN-BUCH

ben wollen: Das Buch ist alles andere als trockener Lesestoff, sondern - Büeler ist leidenschaftlicher Fotograf - ein buntes Kaleidoskop über eine unserer vielen aktiven Möglichkeiten "vor der Haustür".

Zum Schluss dankte Andreas Mathyer vom Weber Verlag dem Autor wies darauf hin, dass das Buch im Buchhandel sowie im Sportgeschäft Bike + Climb Up in Ibach erhältlich ist.

Stephan Annen

Sektion Mythen  
Schweizer Alpen-Club SAC  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer

Xaver Büeler

## Lidernen

Bergheimat und Sehnsuchtsort

MITGLIEDER DES SAC MYTHEN KÖNNEN DAS BUCH ZUM VORZUGSPREIS CHF 49 BEZIEHEN BEI:

[www.weberverlag.ch](http://www.weberverlag.ch),  
Rabattcode SACMYTHEN10  
(Porto inkl.)

Bike & Climb Up,  
Gotthardstrasse 62 in Ibach

Oder regulär im Buchhandel für CHF 59

WEBER VERLAG.CH

25

Sektion Mythen



# SOMMER-KURS

## Ausbildungs-Weekend: Bergsteigen und Klettern Sustenpass

Samstag, 20. - Sonntag, 21. Juni 2026

Leiter: Thomas Schilter, eidg. dipl. Bergführer

Programm: Dieser Aus- und Weiterbildungskurs vermittelt zentrale Grundlagen und wichtige Praxisinhalte rund ums Bergsteigen auf Firn, Gletscher und Fels. Zusätzlich eingebaut ist ein praxisnahes Modul zum Thema Notfälle am Berg „von der Erstversorgung im Gelände bis zur Alarmierung“. Du stellst dir aus den angebotenen Modulen dein persönliches Programm selbst zusammen. So kannst du gezielt an deinen Themen arbeiten, neues lernen oder bestehendes Wissen auffrischen.

### Module Samstag: Fels

Pro Person 2 Module: 1x Vormittag, 1x Nachmittag

A	Notfall in den Bergen: Was tun?
B	Seilhandhabung auf alpinen Felstouren
C	Mobile Sicherungsmittel (Friends, Keile etc. setzen lernen und testen)
D	Standplatzbau und Sicherungstechniken (Sportklettern und alpines Klettern)

### Module Sonntag: Firn und Gletscher

Pro Person 2 Module: 1x Vormittag, 1x Nachmittag

1.	Firn- und Eisverankerungen (mit Pickel, Eisschrauben etc.), Spaltenrettung
2.	Seilhandhabung im Firn und auf Gletscher
3.	Pickel- und Steigeisentechnik

*Alle Module werden jeweils vormittags und nachmittags angeboten.*

*Das Thema Apps (Tourenplanung & Infobeschaffung) und Materialkunde wird vor dem Abendessen als Zusatz-Theoriemodul angeboten.*

Kurskader: Bergführer: Patrick Weiss, Thomas Strüby, Thomas Schilter  
Erste Hilfe: Petra Ehrler, dipl. Rettungsanwältin HF und SAC-Tourenleiterin



26

Sektion Mythen

# SOMMER-KURS

Kosten	Kurskostenbeitrag Fr. 150.- für Mitglieder SAC Mythen Hotel Steingletscher mit Abendessen & Frühstück: Massenlager Fr. 87.- Doppelzimmer Fr. 135.- Einzelzimmer Fr. 160.- plus jeweils Kurtaxe. An- und Heimreise ca. Fr. 50.-
An-/Heimreise	Bitte selbst organisieren. Fahrgemeinschaften bilden! Die nötigen Kontaktdaten erhältst du vor dem Kurs.
Anmeldung & Auskunft	Die detaillierte Anmeldung erfolgt ausschliesslich über das Online-Formular <a href="https://forms.gle/V9mTSBeK2iJSSYJN6">https://forms.gle/V9mTSBeK2iJSSYJN6</a> . Die Anmeldung ist erst definitiv der Kurskostenbeitrag überwiesen und bestätigt ist. Fragen zum Kurs bitte direkt an das Sekretariat SAC Mythen: <a href="mailto:info@sac-mythen.ch">info@sac-mythen.ch</a> . Mitglieder der SAC Sektion Mythen haben an diesem Kurs Vorrang. Externe SAC-Mitglieder nur auf Anfrage. Anmeldeschluss: 5. Juni 2026
Bei Anmeldung angeben:	4 gewünschte Wahl-Module (A-D / 1-3) Zimmerwunsch: (Einzel-, Doppelzimmer oder Massenlager), EZ- & Doppelzimmer beschränkte Anzahl
Treffpunkt:	Berghotel Steingletscher am Sustenpass
Durchführung:	Bei jeder Witterung
Teilnehmerzahl:	max. 32 Personen
Bemerkungen:	Ob Einsteiger oder Könnler. Dieser Kurs eignet sich hervorragend, um sich im Bereich Bergsteigen, Klettern und Erste Hilfe aus- und weiterzubilden. Die Detailinformationen zu Programm und Ausrüstung erhältst du nach deiner von uns bestätigten Anmeldung ca. zwei Wochen vor dem Kurs.



# WANDERSCHUHE

Wir beraten  
dich gerne....

Wir bieten:  
**PASSFORM-  
GARANTIE**  
für Schuhe

**10%**  
**SAC Rabatt**  
auf Lagerartikel



**INTERSPORT**  
MELI Schwyz

## Dokumente GV

Die Generalversammlung der SAC Sektion Mythen fand am 21. Februar im Mythen Forum Schwyz statt.

Die Berichte und Protokolle werden üblicherweise in den Clubnachrichten März-April veröffentlicht. Dieses Jahr ist das vergessen gegangen. Die Dokumente können gelesen werden auf der Website

<https://sac-mythen.ch/aktuell/>.

Oder so:

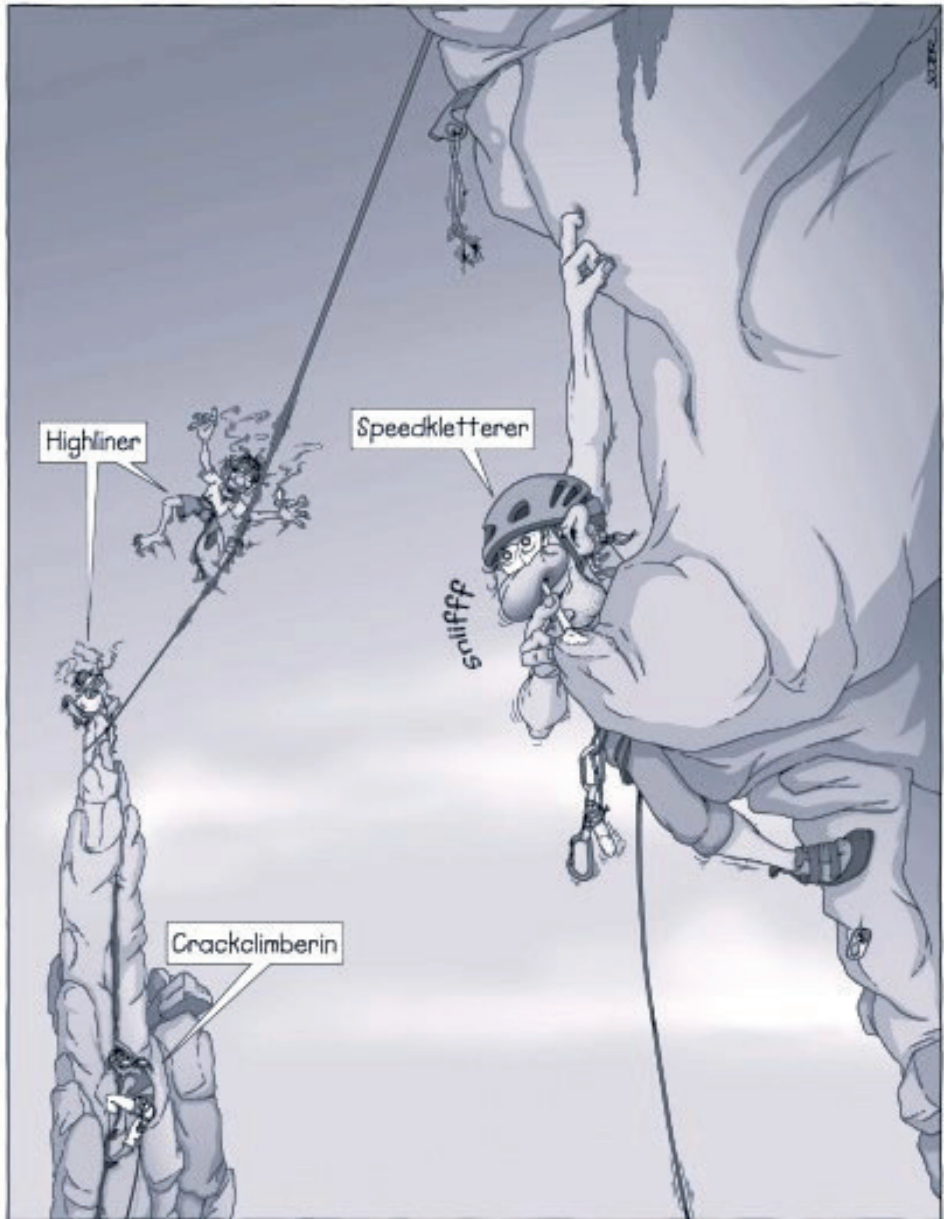


Stephan Annen, Redaktor Club-Nachrichten



28

Sektion Mythen



Die Extremsportszene setzt große Hoffnungen in die geplante Cannabis-Legalisierung;



# KiBe

## Abendklettern Chämiloch

Donnerstage, 21. Mai, 28. Mai 2026, 11. Juni, 18. Juni, 25. Juni 2026

Leiter:	Andreas Pfister
Zeitbedarf gesamte Tour:	2 h
Programm:	Abendklettern mit JO
Ausrüstung:	Klettergurt, 1 Schraubkarabiner, Kletterfinken, Helm
Treffpunkt:	17:45 Uhr, Parkplatz Chämiloch; Ende 20:00 Uhr am selben Ort
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	16 Personen
Anmeldung und Auskunft:	Andreas Pfister, Tel. 079 562 32 43
Bemerkung zur Anmeldung:	Anmeldung bis Mittwochabend bei Andi Pfister; per Telefon oder Eintrag in KiBe App (Spond)

200 Jahre

**Gemeinsam für morgen.  
Seit 1826.**

**Generalagentur Schwyz**

Lea Lüönd

Schmiedgasse 30, 6430 Schwyz

T 041 819 79 79, [schwyz@mobiliar.ch](mailto:schwyz@mobiliar.ch)

[mobiliar.ch/schwyz](http://mobiliar.ch/schwyz)

**die Mobiliar**

209887



30

Sektion Mythen

### Bützi – Stockflue

Samstag, 23. Mai 2026

Leiter:	Adrian Schuler
Zeitbedarf gesamte Tour:	5 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	3 h
Höhenmeter im Aufstieg:	700 hm
Zeitbedarf im Abstieg:	2 h
Höhenmeter im Abstieg:	700 hm
Programm:	Schöne Bergtour mit Start in Brunnen. Treffpunkt: Parkplatz Brüöl (Café Ryser) Unkostenbeitrag: 10 CHF / TN Fehlende Ausrüstung bei Andi Pfister nachfragen.
Ausrüstung:	Gute Bergkleider (Windjacke), Bergschueh, Gstädtli, Karabiner, Bandschlinge, Essen + Trinken aus dem Rucksack
Treffpunkt:	09:00 Uhr, Parkplatz Brüöl, Schwyz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	6
Kosten:	10 CHF / TN
Anmeldung und Auskunft:	Adrian Schuler, Tel. 079 455 60 48 bis Donnerstag 21.5
Bemerkung zur Anmeldung:	Anmeldung über Spond App (KiBe) möglich.

## Hoch hinaus - auch beim Kochen.

Koller Küchen steht für Qualität, kompetente Beratung und kreative Lösungen.

kollerag.swiss



**KOLLER AG**  
SCHREINEREI · KÜCHENBAU



# KiBe

## Klettern Seewenhütte für FK Leiterkurs

Samstag, 20. - Sonntag, 21. Juni 2026

Leiter:	Remo Bianchi
Zeitbedarf im Aufstieg:	2.5 h
Höhenmeter im Aufstieg:	700 hm
Zeitbedarf im Abstieg:	1.5 h
Höhenmeter im Abstieg:	700 hm
Programm:	Am Samstagmorgen steigen wir zur Sewenhütte im Meiental auf. Den Nachmittag verbringen wir mit Klettern, Baden/Schiffli fahren am Seeli, Spiele machen und die Tyrolienne (Seilbähnli) darf natürlich auch nicht fehlen. Am Sonntag lernst du dann von den Teilnehmern eines J+S Weiterbildungskurses die Grundlagen des Kletterns. Dabei sollst du möglichst viel selber machen können. Für erfahrene KiBe-ler gibt es eine Klettertour, für Neulinge gibt es einfache Einseillängenrouten und einen Parcours. Am Nachmittag machen wir uns wieder auf die Heimreise.
Ausrüstung:	Kletterfinken, Klettergurt, Abseilachter, Helm, Bergschuhe, Regen- und Sonnenschutz mit Brille und Crème, Faserpelz, Badesachen, Übernachtungsutensilien, Stirnlampe, Hüttenschlafsack, Verpflegung für 2 x Zmittag, Getränk für Samstag, für den Sonntag gibt's Hüttentee
Treffpunkt:	09:30 Uhr, PP Brüöl Schwyz; Rückkehr Sonntag ca. 17:30 Uhr
Verpflegung:	Rucksack und Hütte
Durchführung:	bei jeder Witterung
Teilnehmerzahl:	unbeschränkt
Kosten:	Fr. 50.-
Anmeldung und Auskunft:	Remo Bianchi, per WhatsApp 079 737 01 64 bis Freitag 12. Juni 2026
Bemerkung zur Anmeldung:	Anmeldung per Spond App



**Zeltweekend Sustenpass**

Samstag, 27. - Sonntag, 28. Juni 2026

Leiter:	Christoph Bamert
Programm:	Wir fahren am Samstag ins Sustengebiet und klettern dann in einem Klettergarten. Sobald wir genug haben, bauen wir unsere Zelte auf und richten uns für einen gemütlichen Abend am Lagerfeuer mit Grilladen ein. Am Sonntag werden wir eine Mehrseillängenroute klettern. Die Tour ist daher nur für KiBeler geeignet, die regelmässig ins Klettern kommen und bereits auf der einen oder anderen Tour mit dabei waren.
Ausrüstung:	Klettergurt, Helm, Finken, Wanderschuhe, Regenschutz, Sonnenschutz (Brille, Crème) Softshell-/Faserpelzjacke, Ersatzwäsche, Stirnlampe, Sackmesser, Übernachtungsutensilien, Schlafsack, Mätteli, Verpflegung für 2 Tage (auch Frühstück) inkl. Grilladen und min. 3l Getränk. Die Verpflegung und die Übernachtungsutensilien können in einer separaten Tasche mitgenommen werden (wir müssen sie nicht tragen). Helm, Klettermaterial und Klettergurt werden bei Bedarf abgegeben.
Treffpunkt:	07:00 Uhr, Gemeindeparkplatz Brüel, Schwyz; Rückkehr Sonntag ca. 17.30 Uhr
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	10
Kosten:	Fr. 70.- / Person
Anmeldung und Auskunft:	Christoph Bamert, Tel. 076 391 90 34 bis Montag 22. Juni 2026
Bemerkung zur Anmeldung:	Anmeldung via Spond. Bitte teilt mir bei der Anmeldung mit, ob ihr ein eigenes Zelt habt.



# KiBe FaBe

## Klettern KiBe und FaBe Ibergeregg

Sonntag, 7. Juni 2026

Leiter:	Remo Bianchi
Programm:	Wir fahren mit dem Auto auf die Ibergeregg. Im Klettergarten probieren wir unsere Kletterkünste aus. Dazwischen stärken wir uns aus dem Rucksack.
Ausrüstung:	Klettergurt, Kletterfinken, Helm, Express (wer hat), Wanderschuhe, Faserpelz, Sonnenschutz, Picknick (etwas zum Brättele!!!), z'Trinkä, Seile, Helm, Klettermaterial und weitere Klettergurte werden bei Bedarf abgegeben
Treffpunkt:	09:00 Uhr, Parkplatz Brüöl Schwyz; Rückkehr 17:00 Uhr
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	unbeschränkt
Kosten:	10.- erste Person, ab 2. Person 5.-
Anmeldung und Auskunft:	Remo Bianchi, per WhatsApp 079 737 01 64 bis Donnerstag Abend
Bemerkungen:	Anmeldung FaBe per WhatsApp an Benno Seeholzer, Anmeldung KiBe per Spond App



**Der Weg ist das Ziel.**

Schritt für Schritt gehen wir gemeinsam mit Ihnen, bodenständig und unkompliziert das Ziel an.



34

Sektion Mythen

### FaBe Kletter-Weekend Lidernen

Samstag, 20. - Sonntag, 21. Juni 2026

Leiter: Benno Seeholzer  
Zeitbedarf gesamte Tour: 3 h  
Zeitbedarf im Aufstieg: 0.5 h  
Höhenmeter im Aufstieg: 200 hm  
Zeitbedarf im Abstieg: 0.5 h  
Höhenmeter im Abstieg: 200 hm

#### Programm:

##### Tag 1

Wir fahren mit den PW nach Riemenstalden. Mit der Seilbahn und einem kleinem Fussmarsch erreichen wir die Lidernenhütte. Klettermöglichkeiten ums Schmalstöckli oder die Hütte bieten uns eine gute Ausbildungsgrundlage. Spiel und Spass kommt sicherlich nicht zu kurz. Mit Halbpension lassen wir uns auf der Hütte verpflegen.

##### Tag 2

Wir klettern den ganzen Morgen und werden am Nachmittag wieder zurück ins Tal kehren. Abenteuer pur! Fahrt mit PW nach Schwyz

#### Ausrüstung:

Klettergurt, Kletterfinken, Helm, Bergschuhe (wetterfest, keine Turnschuhe), Faserpelz, Regenschutz (inkl. Regenhose), Sonnenschutz, Stirnlampe, Picknick für zwei Tage, Hüttenschlafsack, Zahnbürste. Klettermaterial wird bei Bedarf abgegeben.

#### Treffpunkt:

08:30 Uhr, Parkplatz Brüöl, Schwyz

#### Verpflegung:

Aus dem Rucksack

#### Durchführung:

Bei guter Witterung

#### Teilnehmerzahl:

15

#### Kosten:

60/20.-

#### Bemerkungen:

Frühe Anmeldung nötig, meist schnell ausgebucht.

#### Anmeldung und Auskunft:

Benno Seeholzer, WhatsApp: 079 770 07 90, bis 30.5.26

#### Angaben bei Anmeldung:

Name und Jg. Kind. Bedarf Klettermaterial.



Donnerstag-Abend Training

21.05.2026	Saisonstart Chämiloch	Stefan Seeholzer
11.06.2026	JO-Kibe Chämiloch	Marco Nlederberger
18.06.2026	JO-Kibe Chämiloch	Stefan Seeholzer
25.06.2026	JO-Kibe Chämiloch	Ivan Wipfli

Ausrüstung:

Halle: Klettergurt, Kletterfinken, Seil, Helm, Sicherungsgerät,

Treffpunkt: 18.00 Chämiloch, Klettersektor siehe Chat

Anmeldung für alle Trainings obligatorisch im Do-Abig-Chat. Somit können rechtzeitig Fahrgemeinschaften gebildet werden.

ATELIER GLANZPUNKT



Mythen-Kollektion  
bei mir erhältlich  
[www.mythenschmuck.ch](http://www.mythenschmuck.ch)



Andrea Valeri | Goldschmiedin  
[www.glanzpunkt.ch](http://www.glanzpunkt.ch) | 041 832 05 40



**Butzli Schächental**

Sonntag, 3. Mai 2026

Leiter:	Kilian Zwyszig
Zeitbedarf gesamte Tour:	7.0 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	1.0 h
Höhenmeter im Aufstieg:	300 hm
Zeitbedarf im Abstieg:	1.0 h
Höhenmeter im Abstieg:	300 hm
Landkarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1192 Schächental
Programm:	Fahrt ins Schächental und von dort in Kurzem Fussmarsch zu den Kalkwänden des Butzli. schöne Klettereien an Südfelsen
Ausrüstung:	Klettermaterial komplett
Treffpunkt:	07:30 Uhr, Schwyz; Hauptplatz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	4
Kosten:	10.-
Anmeldung und Auskunft:	Kilian Zwyszig, Tel. 079 933 53 97 bis Donnerstag 20:00



# JO

## Spring Skitouren

S ZS

Donnerstag, 7. - Sonntag, 10. Mai 2026

Leiter:	Stefan Seeholzer
Zeitbedarf gesamte Tour:	8.0 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	4.0 h
Höhenmeter im Aufstieg:	1200 hm
Zeitbedarf im Abstieg:	2.0 h
Höhenmeter im Abstieg:	1200 hm
Programm:	Frühlingsskitouren im Hochgebirge: Wir können schönste Sulzhänge fahren im Hochgebirge der Schweizer Alpen das Programm wird den Teilnehmern angepasst
Ausrüstung:	Skitourenmaterial komplett inkl. Steigeisen und Pickel
Treffpunkt:	05:00 Uhr, Schwyz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	5
Kosten:	200.-
Anmeldung und Auskunft:	Stefan Seeholzer, Tel./WhatsApp: 077 407 79 40 möglichst früh



38

Sektion Mythen

**Klettern Peter und Paul**

Samstag, 16. Mai 2026

Leiterin:	Mirjam Marty
Zeitbedarf gesamte Tour:	6 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	2 h
Höhenmeter im Aufstieg:	350 hm
Zeitbedarf im Abstieg:	1 h
Höhenmeter im Abstieg:	350 hm
Landkarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1152 Ibergereg
Programm:	Klettern an den zwei Felstürmen vor dem kleinem Mythen
Ausrüstung:	Klettermaterial komplett
Treffpunkt:	08:00 Uhr, Schwyz; Hauptplatz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Anmeldung und Auskunft:	Mirjam Marty, Tel./WhatsApp: 079 392 75 45 bis Do 20:00

**Pfingsten Toggenburg**

Samstag, 23. - Montag, 25. Mai 2026

Leiter:	Stefan Seeholzer
Zeitbedarf gesamte Tour:	8.0 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	2.0 h
Höhenmeter im Aufstieg:	500 hm
Höhenmeter im Abstieg:	500 hm
Landkarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1115 Säntis
Programm:	Anreise nach Wildhaus und Klettern Tolle klettertage rund um Wildhaus im Toggenburg
Ausrüstung:	Klettermaterial komplett, Zeltausrüstung komplett
Treffpunkt:	07:00 Uhr, Schwyz; Hauptplatz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	10
Kosten:	60.-
Anmeldung und Auskunft:	Stefan Seeholzer Tel/WhatsApp 077 407 79 40 bis Do 20:00



# J0

## Klettern Alplerstock

5B+

Samstag, 30. Mai 2026

Leiter:	Stefan Seeholzer
Zeitbedarf gesamte Tour:	5.0 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	1.0 h
Höhenmeter im Aufstieg:	300 hm
Zeitbedarf im Abstieg:	1.0 h
Höhenmeter im Abstieg:	300 hm
Landkarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1172 Muotatal
Programm:	Fahrt ins Sahli und von da zu den Kletterfelsen am Alplerstock
Ausrüstung:	Helm, Klettermaterial komplett
Treffpunkt:	07:00 Uhr, Schwyz; Hauptplatz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	4
Kosten:	10.-
Anmeldung und Auskunft:	Stefan Seeholzer, Tel./WhatsApp: 077 407 79 40

## Klettern Griestal

5A+

Samstag, 13. Juni 2026

Leiterin:	Anika Zurfluh
Zeitbedarf gesamte Tour:	8.0 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	2.0 h
Höhenmeter im Aufstieg:	500 hm
Zeitbedarf im Abstieg:	1.0 h
Höhenmeter im Abstieg:	500 hm
Programm:	Klettern in der Göscheneralp den Teilnehmern entsprechend
Ausrüstung:	Sportkletterausrüstung
Treffpunkt:	07:00 Uhr, Schwyz; Bahnhof
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	6
Kosten:	20.-
Anmeldung und Auskunft:	Anika Zurfluh, Tel. 041 855 60 72



40

Sektion Mythen

**Grassen Südgrat**

Samstag, 27. Juni 2026

Leiterin:	Lisa Werner
Zeitbedarf gesamte Tour:	8.0 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	6.0 h
Höhenmeter im Aufstieg:	1000 hm
Zeitbedarf im Abstieg:	2.0 h
Höhenmeter im Abstieg:	1000 hm
Landkarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1211 Meiental
Programm:	Fahrt zum Sustenbrüggli von dort in einfacher Wanderung und kurzer Gletscher/Firn Passage zum Grassenjoch, von hier in schönster Kletterei zum Gipfel abstieg via Sustenhütte zur Passstrasse zurück
Ausrüstung:	Klettermaterial, Steigeisen, Pickel
Treffpunkt:	06:30 Uhr, Schwyz; Hauptplatz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	4
Kosten:	15.-
Anmeldung und Auskunft:	Lisa Werner, Tel/WhatsApp: 078 910 49 46 bis Donnerstag 20:00 Uhr



# JO

## Gross Furkahorn

Sonntag, 21. Juni 2026

H WS+

Leiter:	Marco Niederberger
Zeitbedarf gesamte Tour:	8.0 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	5.0 h
Höhenmeter im Aufstieg:	800 hm
Zeitbedarf im Abstieg:	3.0 h
Höhenmeter im Abstieg:	800 hm
Programm:	Fahrt zum Furkapass und von dort in leichter Kraxelei und Kletterei auf das grosse Furkahorn. Tour ist als Beginnertour lohnend.
Ausrüstung:	Klettermaterial komplett
Treffpunkt:	07:00 Uhr, Schwyz; Hauptplatz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	4
Kosten:	15.-
Anmeldung und Auskunft:	Marco Niederberger, Tel./WhatsApp: 079 673 45 46 bis Donnerstag 20:00 Uhr



42

Sektion Mythen

# VETERANEN

## Schwarzenstock 1495 m

T2

Dienstag, 5. Mai 2026

Leiter:	Josef Wiget
Zeitbedarf im Aufstieg:	1.5 h
Höhenmeter im Aufstieg:	500 hm
Höhenmeter im Abstieg:	500 hm
Landkarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1152 Ibergereg
Programm:	Die Tour führt ab dem Brunni über einen Grat entlang dem Zwäckentobel auf den Schwarzenstock. Den Abstieg machen wir über die Holzegg und kehren dort auch ein.
Ausrüstung:	Gute Wanderausrüstung, Stöcke
Treffpunkt:	08:00 Uhr, Gemeindeparkplatz Brüöl, Schwyz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack und auf der Holzegg
Durchführung:	Wenns hudläd nid
Teilnehmerzahl:	12 Personen
Kosten:	Autospesen
Anmeldung und Auskunft:	Josef Wiget, Tel. 079 844 25 16

Der Stromer in Ihrer Nähe ...

# elektron kessler



- Elektroinstallationen
- Servicearbeiten
- Photovoltaikanlagen
- Neubau / Umbau

Grundstrasse 26 | 6430 Schwyz | Tel. 041 811 68 00 | [www.stromer-schwyz.ch](http://www.stromer-schwyz.ch)

43

Sektion Mythen



# VETERANEN

## Stockberg

T2

Dienstag, 12. Mai 2026 (Verschiebe-Datum: Donnerstag, 14. Mai 2026)

Leiter:	Beat Suter
Zeitbedarf gesamte Tour:	4 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	2 h
Höhenmeter im Aufstieg:	520 hm
Zeitbedarf im Abstieg:	2 h
Höhenmeter im Abstieg:	520 hm
Landkarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1133 Linthebene
Programm:	Fahrt mit PW bis Schwendelen. Aufstieg über Billmenschwändi und Ruber Gschwand. Weiter zum Stockberg. Abstieg über Hagrüti.
Ausrüstung:	Gute Wanderausrüstung, Stöcke
Treffpunkt:	08:30 Uhr, Parkplatz Brüöl, Schwyz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	unbeschränkt
Kosten:	Fr. 15.-- für Auto
Anmeldung und Auskunft:	Beat Suter, Tel. 041 811 47 04

## Auch unsere Maschinen laufen auf Hochtouren.

Wir sorgen für eine sichere, umweltfreundliche  
Stromversorgung in der Region.

[www.ebs.swiss](http://www.ebs.swiss)

**ebs**  
Vernetzt Schwyz.



44

Sektion Mythen

# VETERANEN

## Ofenplangg – Piet (1965)

T3

Dienstag, 19. Mai 2026

Leiter:	Benno Reichlin
Zeitbedarf gesamte Tour:	5 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	3 h
Höhenmeter im Aufstieg:	800 hm
Landkarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1152 Ibergeregg, 1153 Klöntal
Programm:	Fahrt mit PW ins Sihltal bis zum Gribtschli. Aufstieg via Untersihl und stotzig hinauf zur Ofenplangg, danach weiter zum Piet.
Ausrüstung:	komplette Wanderausrüstung
Treffpunkt:	08:00 Uhr, Parkplatz Brüöl; Fahrt mit PW
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	8
Kosten:	Fr. 15.-
Anmeldung und Auskunft:	Benno Reichlin, Tel. 079 422 60 57 bis So 17.05.2026, 18 Uhr

## Arnisee

T2

Dienstag, 26. Mai 2026

Leiter:	Josef Wiget
Zeitbedarf im Aufstieg:	3 h
Höhenmeter im Aufstieg:	500 hm
Landkarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1211 Meiental
Programm:	Wir wandern von Gurtneilen Dorf über Wanderwege zum Arnisee und ins Restaurant, wo wir öpis gnämigen. Den Abstieg machen wir auf einem kürzeren Weg.
Ausrüstung:	Wanderausrüstung mit Stöcken
Treffpunkt:	08:00 Uhr, Gemeindeparkplatz Brüöl, Schwyz
Verpflegung:	Verpflegung aus dem Rucksack und Restaurant
Durchführung:	nur bei guten Bedingungen
Teilnehmerzahl:	Unbeschränkt
Kosten:	Auto Fr. 15.- plus Restaurantbesuch
Anmeldung und Auskunft:	Josef Wiget, Tel. 079 844 25 16

45

Sektion Mythen



# VETERANEN

## RIGI sunnähalb

T3

Dienstag, 2. Juni 2026

Leiter:	Louis Kälin
Zeitbedarf gesamte Tour:	7 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	4 h
Höhenmeter im Aufstieg:	1000 hm
Zeitbedarf im Abstieg:	3 h
Landkarte:	Karte online <a href="https://Schweiz Mobil / swiss topo">https://Schweiz Mobil / swiss topo</a>
Programm:	Fahrt mit ÖV bis Weggis Aufstieg: Weggis via Tanneberg zur Räbalp (Halt, wenn Alp in Betrieb) weiter zum Chänzeli und Rigi Kaltbad Abstieg: Mit der Luftseilbahn nach Weggis Rückfahrt ab Weggis mit ÖV
Ausrüstung:	Wanderausrüstung allwettertauglich
Treffpunkt:	07:45 Uhr, Schwyz Bus Zentrum; Bus Nr. 508 (fährt 08:00 Uhr)
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	unbeschränkt
Kosten:	1/2-Tax und GA 30.- übrige 60.-
Anmeldung und Auskunft:	Louis Kälin, Tel. 079 912 48 16 bis Vortag 12:00 Uhr



46

Sektion Mythen

### Tierfederen

Dienstag, 9. Juni 2026

Leiter:	Josef Wiget
Zeitbedarf im Aufstieg:	3 h
Höhenmeter im Aufstieg:	700 hm
Landkarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1152 Ibergereg
Programm:	Aufstieg ab Karrenboden durch Wald und Steuipütz bis Ober Schrot. Weiter auf der Alpstrasse bis zur Tierfederenegg. „Grössere Pause“. Nachher um den Farenstock zur Holzhütte und nah durappä über Alpenweiden bis zur Tierfederenstrasse und weiter zur Hirschkapelle und det hets ä Bäsebeiz. Nach der Stärkung übers Ochsenweidli zum Ausgangspunkt
Ausrüstung:	gute Wanderausrüstung und Stöcke
Treffpunkt:	07:00 Uhr, Gemeindeparkplatz Brüöl, Schwyz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack und Bäsebeiz
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	Unbeschränkt
Kosten:	Autospesen Fr. 15.--
Bemerkungen:	Schönes Panorama auf die Ibriger Bergwelt
Anmeldung und Auskunft:	Josef Wiget, Tel. 079 844 25 16



# VETERANEN

## Brisen

T3

Dienstag, 16. Juni 2026

Leiter:	Beat Gwerder-Müller
Zeitbedarf gesamte Tour:	6.5 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	3.5 h
Höhenmeter im Aufstieg:	1100 hm
Landkarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1151 Rigi, 1191 Engelberg
Programm:	Mit PW nach Isenthal St. Jakob – Luftseilbahn Gitschenen – Schoneggpass – Brisen – Steinalpler Jochli - Gitschenen
Ausrüstung:	gutes Schuhwerk, Stöcke können hilfreich sein
Treffpunkt:	08:00 Uhr, Gemeindeparkplatz Brüöl, Schwyz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	Unbeschränkt
Kosten:	Fahrt mit PW Fr. 15.-, Luftseilbahn Fr. 16.-
Anmeldung und Auskunft:	Beat Gwerder-Müller, Tel. 079 382 96 27



48

Sektion Mythen

## Hinterthal – Alp Wallis – Schwarzenbach

T3

Dienstag, 23. Juni 2026

Leiter:	Kurt Nüssli
Zeitbedarf gesamte Tour:	5 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	3.5 h
Höhenmeter im Aufstieg:	1156 hm
Höhenmeter im Abstieg:	1156 hm
Landkarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1172 Muotatal
Programm:	Die Tour beginnt mit einem zackigen Aufstieg (700 hm) von Hinterthal hinauf zur Alp Wallis. Anschliessend folgen wir dem Weg durch einen lockeren Wald übers Wegscheidli bis zum Dräckloch und weiter bis zur Hinderist Hütte. Nach der Alp Gigen wandern wir auf der Fahrstrasse hinunter nach Schwarzenbach.
Ausrüstung:	Komplette Wanderausrüstung. Gutes Schuhwerk
Treffpunkt:	07:45 Uhr, Busbahnhof Schwyz; Abfahrt Bus Richtung Muotathal 7.45h
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	12 Personen
Kosten:	ÖV Schwyz-Muotathal und Schwarzenbach-Schwyz
Bemerkungen:	Diese Wanderung führt uns durch eine wunderschöne Landschaft unterhalb des Wasserberges mit toller Aussicht ins Bisistal und in die Schwyzer Berge.
Anmeldung und Auskunft:	Kurt Nüssli, Tel. 079 435 77 37 Sonntagabend, 21. Juni 2026



# VETERANEN

## Nepali Highway (Sidelenhütte-Tiefenbach)

T3

Dienstag, 30. Juni 2026

Leiter:	Beat Nideröst
Zeitbedarf im Aufstieg:	2.5 h
Höhenmeter im Aufstieg:	480 hm
Zeitbedarf im Abstieg:	3.0 h
Höhenmeter im Abstieg:	800 hm
Landkarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1231 Urseren
Programm:	Fahrt mit PW Richtung Furkapass. Abmarsch hinein ins panoramareiche Sidelengebiet in Anfrucht der Furka-u. Bielenhörner. Bald erreichen wie die Sidelenhütte 2708m. Nun vorwiegend abwärts unter dem Chli Bielenhorn vorbei Richtung Albert-Heim.Hütte 2543m. (Besuch optional). Schlussabstieg zum Tiefenbach.
Ausrüstung:	Feste Bergschuhe. Warme Bekleidung, Windjacke etc.(Wetterbericht auch selbst studieren), Stöcke. ZWIPF.
Treffpunkt:	07:00 Uhr, Schwyz PP Brül
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	unbeschränkt
Kosten:	25.-- Auto etc.
Anmeldung und Auskunft:	Beat Nideröst, per WhatsApp: 079 767 91 19 Anmeldung bis Sonntag vor der Tour (Bitte einhalten)
Bemerkung:	Beim 4. Versuch sollte es doch klappen,



50

Sektion Mythen

# VETERANEN

## Wasserberg

T4

Dienstag, 7. Juli 2026

Leiter:	Beat Gwerder-Müller
Zeitbedarf gesamte Tour:	6 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	3.5 h
Höhenmeter im Aufstieg:	1150 hm
Landkarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1172 Muotatal
Programm:	Mit PW nach Liplisbüel. Über – Zingel – Wasserberg - Liplisbüel.
Ausrüstung:	gutes Schuhwerk, Stöcke können hilfreich sein
Treffpunkt:	08:00 Uhr, Gemeindeparkplatz Brüöl, Schwyz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	Unbeschränkt
Kosten:	Fahrt mit PW Fr. 10.-
Bemerkungen:	Trittsicherheit ist zwingend vorausgesetzt.
Anmeldung und Auskunft:	Beat Gwerder-Müller, Tel. 079 382 96 27



## Bestzeit

Was wir in Angriff nehmen, erledigen wir schnell und zuverlässig.

Gerne berät Sie Beni Schiesser telefonisch unter 041 817 42 55 oder persönlich in unserer Niederlassung am Hauptplatz 7, in Schwyz. Alles zu unseren Angeboten und Dienstleistungen finden Sie zudem auf [migrosbank.ch](https://migrosbank.ch).

**MIGROS BANK**

51

Sektion Mythen



# SEKTION

## Aletschhorn, 4193m

S ZS+

Sonntag, 3. - Dienstag, 5. Mai 2026

Leiter: Heinz Tschümperlin

Tag 1 5h 5h 800hm 150hm

Tag 2 10h 6h 1800hm 4h 1800hm

Tag 3 7h 4h 800 hm 3h 1400hm

Landkarte: 1:50 000, Blatt Nr. 264S Jungfrau

Programm: Mächtig thront das Aletschhorn, 4193m, zuhinterst im Lötsch-tal. Schon der Zustieg und vorallem der Ausstieg über den Beichpass mit Abfahrt zur Fafleralp gelten als rassige Klassiker.

Ausrüstung: Ski-Hochtourenausrüstung, gemäss separater Liste

Treffpunkt: 09:00 Uhr, bei der Post in Blatten bei Naters

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Durchführung: evtl. Ersatzgebiet

Teilnehmerzahl: 2-3 Teilnehmende

Kosten: 1'450.--

Bemerkungen: Bergführertour, inkl. Übernachtungen mit Halbpension, ohne Transportkosten.

Anmeldung und Auskunft: Heinz Tschümperlin, E-Mail: [htsyti@bluewin.ch](mailto:htsyti@bluewin.ch), per WhatsApp: 079 333 23 02 bis 20. April 2026



52

Sektion Mythen

### Ski-Haute Route Mont Blanc

Sonntag, 10. - Freitag, 15. Mai 2026

Tour ist ausgebucht, deshalb hier lediglich Kurzbeschrieb

Leiter: Adrian Schuler  
.Programm: Einmal rund um den Mont Blanc herum und dann noch zuoberst hinauf. Während dieser Ski-Hochtourenwoche entdecken wir einsame Ecken des Mont Blanc Massivs mit Besteigungen von bergsteigerisch und skifahrerisch ganz tollen Leckerbissen. Als Dessert steht dann noch das Dach der Alpen auf dem Menu-plan. Eine Woche im Tummelplatz des Alpinismus.

1. Tag Anreise nach Chamonix  
2. Tag Refuge des Conscrits 2600m  
3. Tag Dôme des Miage 3666m/ Aiguille Nord de Tré la Tête 3892m  
4. Tag Aiguille des Glaciers 3816m  
5. Tag Punta Helbronner 3462m  
6. Tag Mont Blanc 4810m

Als Abschluss unserer Woche besteigen wir bestens akklimatisiert den höchsten Gipfel der Alpen. Via Dôme du Gôuter Nordgrat, Refuge du Vallot zum Skidepot am Beginn des Arrête des Bosses, ca. 4400m. Nun zu Fuss über die schöne Firnschneide des Bossesgrat auf des Dach der Alpen. Abfahrt via Grand- und Petit Plateau zurück zur Seilbahnstation Plan de l'Aiguilles.

Anmeldung und Auskunft: Adrian Schuler, E-Mail: [info@schwyzbergfuehrer.ch](mailto:info@schwyzbergfuehrer.ch)  
bitte bis Mitte Februar 2026

Bemerkung zur Anmeldung: Bei Fragen zur Woche bitte ungeniert melden.



# SEKTION

## Trailrun Weesen-Walenstadt

T2

Samstag, 30. Mai 2026

Leiterin:	Corina Brugger
Zeitbedarf gesamte Tour:	5 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	2 h
Höhenmeter im Aufstieg:	950 hm
Zeitbedarf im Abstieg:	1 h
Höhenmeter im Abstieg:	950 hm
Landkarte:	Karte online <a href="https://www.schweizmobil.ch">https://www.schweizmobil.ch</a>
Programm:	Mit PW nach Weesen. Von da geht es im ständigen auf und ab alles der linken Seite des Walensees entlang bis nach Walenstadt. Da nehmen wir den Zug und Bus zurück nach Weesen. Insgesamt 21km.
Ausrüstung:	Jogging-oder Trailrunningschuhe, kleiner Rucksack, Wasser, Snacks
Treffpunkt:	08:30 Uhr, Bahnhof Seewen
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei schlechter Witterung gehts ins Tessin
Teilnehmerzahl:	8 Personen
Kosten:	Fahrtspesen und ÖV Kosten
Bemerkungen:	Da es eine etwas weitere Tour ist, werden wir auch mal zur Erholung etwas laufen.
Anmeldung und Auskunft:	Corina Brugger, Tel./WhatsApp: 079 691 21 64 bis 28.5.2026, 20:00 Uhr

**gasser**  
Heizung-Sanitär AG

Muotastrasse 24  
6438 Ibach  
T 041 818 50 80

[www.gasser-haustechnik.ch](http://www.gasser-haustechnik.ch)  
[info@gasser-haustechnik.ch](mailto:info@gasser-haustechnik.ch)

**WÄRMEPUMPENANLAGEN**  
Grundwasser • Erdsonden • Luft • WRG

Als Energiefachleute wissen wir Bescheid  
(mehr als 400 Anlagen realisiert)!

Wir beraten Sie systemunabhängig und bieten  
sämtliche Dienstleistungen an, wie Baueingaben,  
Förderbeiträge, Bauleitung, usw.



54

Sektion Mythen

## Klettergarten Guferstock

5A

Donnerstag, 4. Juni 2026

Leiter:	Thomas Betschart
Programm:	Wir fahren mit dem PW Richtung Sustenpass. Ein kurzer Fußmarsch und wir sind am Wandfuss von diversen schönen langend auch kürzeren Kletterrouten.
Ausrüstung:	60m Einfachseil oder 50m Doppelseil, 6 Express, Helm und etwas zum Knabbern
Treffpunkt:	07:00 Uhr, Parkplatz Brüöl, Schwyz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Anmeldung und Auskunft:	Thomas Betschart, Tel. 079 341 50 26 bis Dienstag, 2. Juni

## Klettern Mattalplatte

4C

Samstag, 13. Juni 2026

Leiter:	Peter Nideröst
Zeitbedarf gesamte Tour:	7 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	je 1 h
Zeitbedarf im Abstieg:	je 0.5 h
Programm:	Mit dem PW nach Alpnachstad und von dort mit der Zahnradbahn bis zur Station Ämsigen. Anschliessend kurze Wanderung zur Mattalplatte, wo sich ideale Kletterrouten für Anfänger befinden. Rückreise zu Fuss bis Alpnachstad.
Ausrüstung:	Komplette Kletterausrüstung
Treffpunkt:	07:15 Uhr, Parkplatz Brüöl, Schwyz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Kosten:	Fahr- und Bahnkosten
Anmeldung und Auskunft:	Peter Nideröst, Tel. 078 732 55 80



# SEKTION

## Tieralplistock 3382m

HWS

Samstag, 20. Juni 2026

Leiter:	Rolf Brugger
Zeitbedarf gesamte Tour:	8 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	4.5 h
Höhenmeter im Aufstieg:	1170 hm
Zeitbedarf im Abstieg:	3.5 h
Höhenmeter im Abstieg:	1170 hm
Landkarte:	Karte online <a href="https://www.schweizmobil.ch">https://www.schweizmobil.ch</a>
Programm:	Fahrt mit PW von Schwyz zum Hotel Belvédère. Von da umgehen wir den Souvenirladen östlich und gelangen über den immer länger werdende Weg zum Rhonegletscher. Auf dem Rhonegletscher durch den Firnkessel von Tiertälli ansteigend und in halber Höhe gegen Osten haltend, gelangen wir in die Lücke P. 3092 im Südgrat des Tieralplistocks. Nun weiter über den Gletscherrücken, parallel zum Südgrat, hoch zum Tieralplistock. Nach der verdienten Gipfelrast nehmen wir den Abstieg entlang der Aufstiegsroute in Angriff. Nach dem obligaten Kaffeehalt geht's mit dem PW zurück nach Schwyz.
Ausrüstung:	Hochtourenausrüstung komplett
Treffpunkt:	03:00 Uhr, Hauptplatz, Schwyz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	5 Personen
Kosten:	Fahrtspesen + Beiz
Anmeldung und Auskunft:	Rolf Brugger, Tel./WhatsApp: 079 373 48 30 Mittwoch, 17. Juni 2026 17:00 Uhr



56

Sektion Mythen

### Murmelsplanggstock 2864m

Samstag, 27. Juni 2026

Leiter:	Rolf Brugger
Zeitbedarf gesamte Tour:	6.5 h
Zeitbedarf im Aufstieg:	3.5 h
Höhenmeter im Aufstieg:	970 hm
Zeitbedarf im Abstieg:	3 h
Höhenmeter im Abstieg:	970 hm
Landkarte:	Karte online <a href="https://www.schweizmobil.ch">https://www.schweizmobil.ch</a>
Programm:	Mit PW von Schwyz bis zum Sustenbrüggli. Vom Sustenbrüggli über den Leiterliweg zur Sustlihütte. Von da folgen wir dem weiss-blau-weiss markierten Weg zum Grassen, bis auf die Höhe von ca. 2390 m, wo wir den Weg gegen Nordosten verlassen. Nun über Grashänge und Schrofen gegen den Fuss des Südgrats hoch. Wir halten uns zu Beginn auf der Westseite des Grats und steigen nach dem ersten Grataufschwung in die Scharte hoch. Nun stets dem Grat folgend erreichen wir über ein paar luftige Stellen P. 2725 im Grat, von dem wir in die nächste Scharte absteigen. In leichter Kletterei geht es weiter über die Gipfelflanke bis zum höchsten Punkt. Der Abstieg erfolgt entlang der Aufstiegsroute bis zur Sustlihütte. Nach Kaffee und Kuchen in der Hütte machen wir uns auf den Heimweg nach Schwyz
Ausrüstung:	Wird nach der Anmeldung bekannt gegeben
Treffpunkt:	04:30 Uhr, Hauptplatz, Schwyz
Verpflegung:	Aus dem Rucksack
Durchführung:	Bei guter Witterung
Teilnehmerzahl:	5 Personen
Kosten:	Fahrtspesen + Beiz
Anmeldung und Auskunft:	Rolf Brugger, Tel./WhatsApp: 079 373 48 30 Mittwoch, 24. Juni 2026 17:00 Uhr





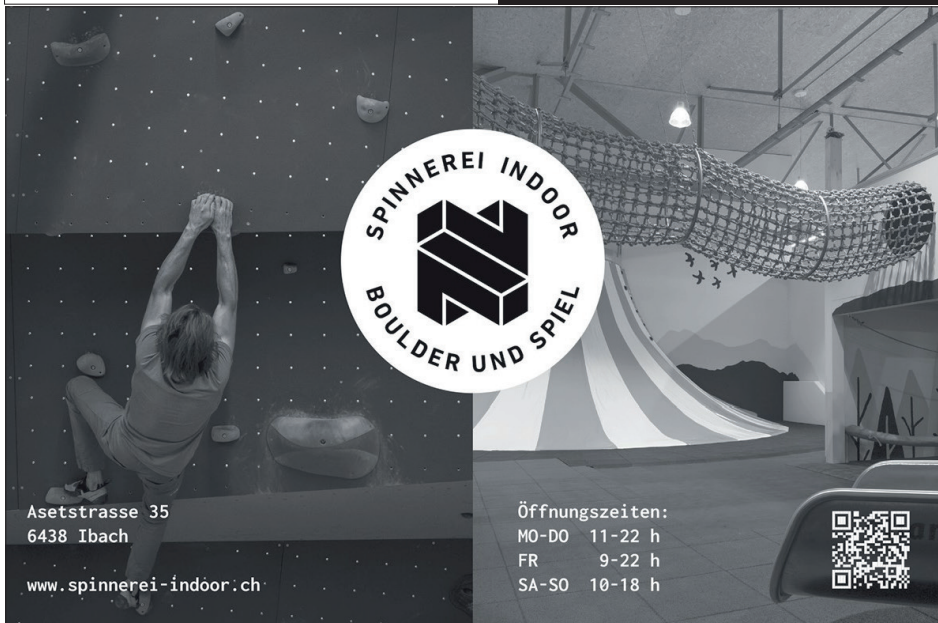
**NEUE BIKE-MARKEN  
IM SORTIMENT**

**MEGAMO UND AMFLOW MIT DJI-ANTRIEB  
BULLS, DER PREIS-LEISTUNGS-SIEGER**



**bike & climb up**

**bike & climb up**  
Gotthardstr. 62  
6438 IBACHSZ  
Fon 041 813 14 14



Asetstrasse 35  
6438 Ibach

[www.spinnerei-indoor.ch](http://www.spinnerei-indoor.ch)



Öffnungszeiten:  
MO-DO 11-22 h  
FR 9-22 h  
SA-SO 10-18 h



58

Sektion Mythen



59

Sektion Mythen



# INSERENTEN / UNTERSTÜTZER

Firmen, die durch einen Beitrag helfen, das Erscheinen der Club-Nachrichten zu ermöglichen.  
Diese Firmen empfehlen sich und verdienen Ihr Vertrauen. Herzlichen Dank!

AG Sportbahnen im Mythengebiet, Postfach 509, Schwyz, [handgruobi@mythenregion.ch](mailto:handgruobi@mythenregion.ch)  
Auto Inderbitzin AG, Gotthardstrasse 18, 6414 Oberarth, [vw@auto-inderbitzin.ch](mailto:vw@auto-inderbitzin.ch)  
Bike & Climb up, Jimmy & Louis Weber, Gotthardstrasse 62, 6438 Ibach, [info@bikeandclimbup.ch](mailto:info@bikeandclimbup.ch)  
Blumen Müller SZ GmbH, Friedhofstrasse 13, 6430 Schwyz, [info@blumenmuellerschwyz.ch](mailto:info@blumenmuellerschwyz.ch)  
CONVISA, Unternehmens-, Steuer- und Rechtsberatung, Herrengasse 14, 6430 Schwyz, 041 819 60 60  
Dettling Holzbau AG, Zimmerarbeiten +Bedachungen, Hertistrasse 26, 6440 Brunnen, [info@dettling-holzbau.ch](mailto:info@dettling-holzbau.ch)  
Die Mobiliar, Lea Lüönd, Schmiedgasse 30, 6430 Schwyz, [www.mobiliar.ch/schwyz](http://www.mobiliar.ch/schwyz)  
Drogerie Imlig AG, Reformhaus, Adrian Imlig, Herrengasse 21, 6430 Schwyz, [drogerien@imlig.ch](mailto:drogerien@imlig.ch)  
ebs Energie AG, Strom / Internet + TV / Erdgas + Biogas, Riedstrasse 17, 6430 Schwyz, [www.ebs.swiss](http://www.ebs.swiss)  
Elektro Kessler GmbH, Grundstrasse 26, 6430 Schwyz, 041 811 68 00  
EWS AG, Reto Rickenbacher, Rosengartenstrasse 8, 6440 Brunnen, [www.ews.ch](http://www.ews.ch)  
Freitag Architektur GmbH, Bahnhofstrasse 15, 6440 Brunnen, [info@freitag-architektur.ch](mailto:info@freitag-architektur.ch)  
Garage Gianella AG, Bahnhofstrasse 186, 6423 Seewen, [info@garage-gianella.ch](mailto:info@garage-gianella.ch)  
Gasser Elektro-Unternehmung AG, Dammstrasse 10 und 2, 6438 Ibach, [info@gasser-elektro.ch](mailto:info@gasser-elektro.ch)  
Gasser Heizung-Sanitär AG, Muotastrasse 24, 6438 Ibach, [info@gasser-haustechnik.ch](mailto:info@gasser-haustechnik.ch)  
Glanzpunkt Atelier, Andrea Valeri Goldschmiedin, Steinen, 041 832 05 40, [www.glanzpunkt.ch](http://www.glanzpunkt.ch)  
Gwerder Sport, Poststrasse 1, 6436 Muotathal, [gwerder-sport@bluewin.ch](mailto:gwerder-sport@bluewin.ch)  
Hofmatt Apotheke AG, Eidg. Dipl. Apotheker Urs Seeholzer, Postplatz 6, 6430 Schwyz, [hofmatt.apo@ovan.ch](mailto:hofmatt.apo@ovan.ch)  
Inderbitzin + Kälin AG, Elektrische- und Telefonanlagen, Gewerbestrasse 23, 6438 Ibach, [info@iks-elektro.ch](mailto:info@iks-elektro.ch)  
Koller AG, Schreinerei Küchenbau, Schmiedgasse 38, 6438 Ibach, [info@kollerag.swiss](mailto:info@kollerag.swiss)  
Meli Sport AG, Intersport, Herrengasse 14, 6430 Schwyz, [info@melisport.ch](mailto:info@melisport.ch)  
Migros Bank AG, Hauptplatz 7, 6430 Schwyz, [info@migrosbank.ch](mailto:info@migrosbank.ch)  
MountainPur AG, Baarerstr. 46, 6300 Zug, 041 710 22 61

## SWISSLOS

# sportförderung kantonschwyz



60

Sektion Mythen

# DANKE!

Mythen Center Schwyz, Erlebnis Einkaufen, Mythencenterstrasse 18, 6438 Ibach, [www.mythen-center.ch](http://www.mythen-center.ch)

Mythen Training GmbH, Schwyzerstrasse 30, 6440 Brunnen, [info@mythen-training.ch](mailto:info@mythen-training.ch)

Raiffeisenbank Muotathal/Rigi, Hauptstrasse 48, 6436 Muotathal, [muotathal@raiffeisen.ch](mailto:muotathal@raiffeisen.ch)

Restaurant Höllgrotte, Bruno Suter, Stalden 15, 6436 Muotathal, [hoellgrotte@bluewin.ch](mailto:hoellgrotte@bluewin.ch)

Restaurant Schwarzenbach, Schelbert Markus, 6436 Bisistal, [info@schwarzenbach-bisistal.ch](mailto:info@schwarzenbach-bisistal.ch)

Schilter Sichern-Bewachen AG, Archivgasse 1, 6431 Schwyz, [info@schilter.ch](mailto:info@schilter.ch)

Schmidlin Holzbau AG, Frauholzstrasse 55, 6422 Steinen, [holzhaus-schmidlin.ch](http://holzhaus-schmidlin.ch)

Schwyzner Kantonalbank, Bahnhofstrasse 3, 6430 Schwyz, [www.szkb.ch](http://www.szkb.ch)

Spinnerei Indoor AG, Asetstrasse 35, 6438 Ibach, [www.spinnerei-indoor.ch](http://www.spinnerei-indoor.ch)

Swisslos, Sportförderung Kanton Schwyz, Kollegiumstrasse 28, 6431 Schwyz, 041 819 19 40

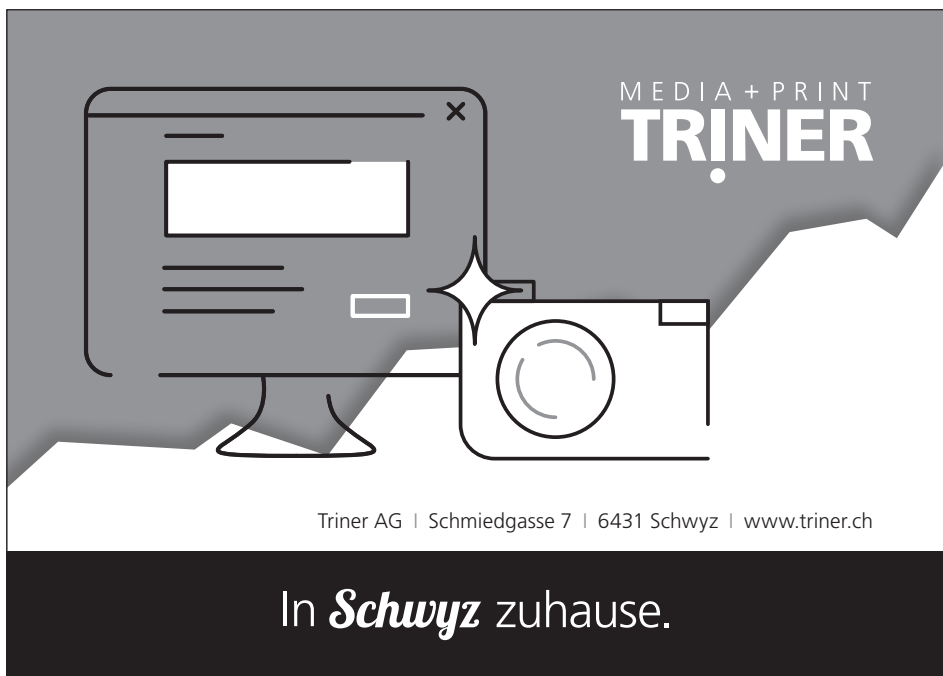
Triner AG, Druckerei, Schmiedgasse 7, 6430 Schwyz, [beratung@triner.ch](mailto:beratung@triner.ch)

Tschümperlin & Co AG, Schuhe und Sport, Reichsstrasse 18, 6430 Schwyz, [www.tschuemperlin-schuhe.ch](http://www.tschuemperlin-schuhe.ch)

Ulrich.digital, Webdesign, Strehlgasse 14, 6430 Schwyz, [www.ulrich.digital](http://www.ulrich.digital)

Vonrickenbach.swiss ag, Hauptstrasse 5, 6436 Muotathal [www.vonrickenbach.swiss](http://www.vonrickenbach.swiss)

Xaver Lüönd AG, Steinbislin 17, 6423 Seewen, [info@luond.ch](mailto:info@luond.ch)



MEDIA + PRINT  
**TRINER**

Triner AG | Schmiedgasse 7 | 6431 Schwyz | [www.triner.ch](http://www.triner.ch)

In *Schwyz* zuhause.



# RAIFFEISEN

Raiffeisenbanken  
Rigi und Muotathal



Als Genossenschaftsbank beraten wir Sie an verschiedenen Standorten rund um den Talkessel Schwyz kompetent und individuell.

**EWS**

Für es cools  
Team!

[ews.ch/lernende](https://ews.ch/lernende)



62

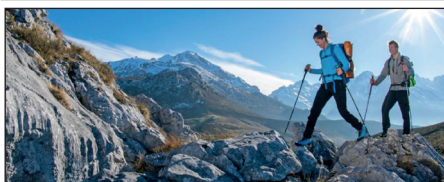
Sektion Mythen

**UNTERNEHMENS-,  
STEUER- & RECHTSBERATUNG  
WIRTSCHAFTSPRÜFUNG**

**GESAMTHEITLICH  
ZUKUNFTSORIENTIERT**



**CONVISA®**  
SCHWYZ ALTENDORF PFÄFFIKON



**CLICK &  
COLLECT**

**JETZT AUSPROBIEREN**

SO FUNKTIONIERT'S:

- ♥ Lieblingsschuhe online reservieren
- 📍 Wunschfiliale zur Abholung auswählen
- 👜 Schuhe anprobieren und vor Ort bezahlen



**Tschümperlin**   
Schuhe & Sport seit 1851



2x  
**30**

**2 x 30 MINUTEN TRAINING  
PRO WOCHE GENÜGEN**

**JETZT  
TESTEN**

**WIR STÄRKEN  
DEN  
TALKESSEL SCHWYZ & REGION**  
SEIT 1989



Schwyzstrasse 30 | 6440 Brunnen | Telefon 041 820 51 61  
[www.mythen-training.ch](http://www.mythen-training.ch)



**Ihr Bergsport- und Outdoor-Fachgeschäft  
in der Zentralschweiz.**



**OUTLET  
30-70%  
auf Bekleidung  
und diverse  
Outdoorartikel!**

Ein Stück  
Erlebnis schenken



MountainPur AG  
Baarerstrasse 49  
6300 Zug  
041 710 22 61  
[bergepur.ch](http://bergepur.ch)



**63**

Sektion Mythen





**AZB**

6430 Schwyz



## ANLAGELÖSUNGEN? *Machen wir selbst.*

Damit investieren Sie Ihren  
Sparbetrag und Ihr Vermögen  
einfach und individuell.

[szkb.ch/anlegen](https://szkb.ch/anlegen)



Schwyzer  
Kantonalbank

**Sektion Mythen**  
Schweizer Alpen-Club SAC  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer

